

HCL Unica Director-Benutzerhandbuch



Inhalt

Kapitel 1. Zweck und Umfang.....	1
Kapitel 2. Architekturdiagramm.....	2
Kapitel 3. Voraussetzungen.....	3
Kapitel 4. Umgebung.....	5
Kapitel 5. Zustandsprüfung.....	15
Kapitel 6. Temporäre Dateien, Tabellen und Protokolldateien bereinigen/ herunterladen.....	25
Kapitel 7. Migration.....	30
Kapitel 8. Überwachung.....	34
Kapitel 9. Jobwarteschlange.....	40
Kapitel 10. Dashboard.....	43
Kapitel 11. Lokalisierungsunterstützung.....	45
Kapitel 12. Fehlerbehebung.....	47

Kapitel 1. Zweck und Umfang

Unica Director ist eine separate Anwendung, mit der Sie Ihre Campaign-Umgebungen überwachen und verwalten können. Derzeit kann er nicht auf mobilen Geräten verwendet werden. Sie erfordert Zugang zu Ihren Kampagnenservern und funktioniert sowohl über das Intranet als auch über ein VPN.

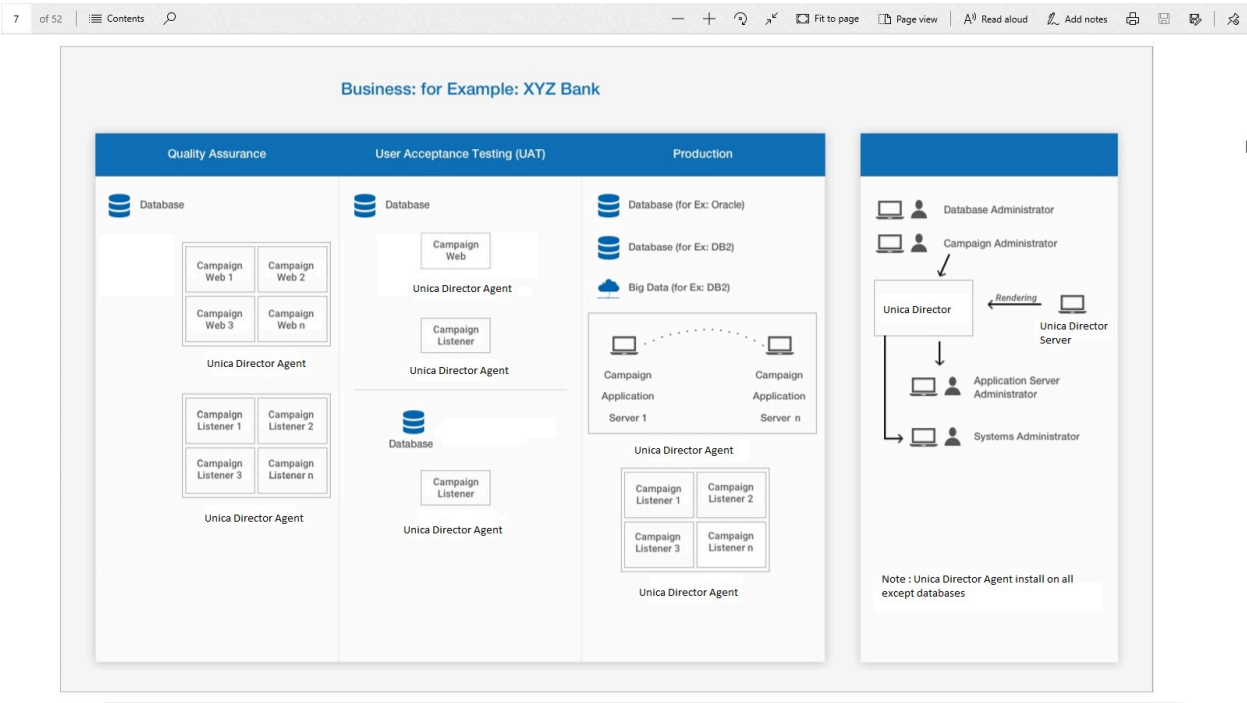
Unica Director wird erst ab HCL Unica Version 11.1 unterstützt.

Unica Director kann mehrere Umgebungen überwachen, einschließlich Entwicklungs-, Qualitätssicherungs-, Staging- und Produktions-Cluster. Zu diesem Zweck müssen auf jedem Campaign-Listener und jedem Web-App-Gerät Agenten des Unica Director für jede der Campaign-Umgebungen installiert werden.

Der Unica Director-Agent führt CLI-Tools aus, um die für die Unica Director-Funktionalität erforderlichen Informationen zu sammeln, wie z. B. `unica_acclean` , `unica_svradmin` usw.

Es kann jeweils nur eine einzige Umgebung überwacht werden, aber die Umschaltung der Umgebungen wird innerhalb des Unica Director durchgeführt.

Kapitel 2. Architekturdiagramm



Kapitel 3. Voraussetzungen

1. Als Benutzer von Unica Platform sollten Sie folgendes beachten:

- Den Hostnamen des Host des Listeners kennen

Geben Sie für den ServerHost-Parameter unter 'Einstellungen' den Hostnamen von unicaACLlistener (Affinium|Campaign|unicaACLlistener) anstelle des standardmäßigen "localhost" ein. Beispiel: serverHost = zebra658.nonprod.hclpnp.com.


- Wenn Ihr Kennwort zurückgesetzt wurde, müssen Sie sich zunächst über die Benutzeroberfläche bei Marketing Platform anmelden und Ihr Kennwort ändern. Erst dann können Sie sich bei Unica Director anmelden.

2. Unica Director Agent muss immer aktiv sein.

3. **Anwendbar nur unter Windows OS:** Auf dem System Unica Director - Agent (auf dem Computer, auf dem der Unica Campaign Listener installiert ist), stellen Sie bitte sicher, dass die folgenden Leistungsindikatoren verfügbar sind.

- Prozessorzeit
- Arbeitssatz

Diese Zähler helfen der HCL Unica Director - Agentenanwendung, die Statistiken über den Unica Campaign-Listener oder die Serverprozesse für Speicher- und CPU-Auslastung zu erfassen.

 **Anmerkung:** Wenn die Leistungsindikatoren nicht verfügbar sind, öffnen Sie die Eingabeaufforderung als Administrator auf dem Zielsystem und geben Sie die folgenden Befehle ein, um die Leistungsindikatoren neu aufzubauen. **Andernfalls werden die Daten im Systemnutzungsgraphen auf dem Windows-Betriebssystem nicht angezeigt.**

Für 32-Bit-Rechner:

- `cd %windir%\system32\`
- `lodctr /R`

Für 64-Bit-Rechner:

- `cd C:\Windows\SysWOW64\`

- lodctr /R

4. Damit die Zeitleiste des Ablaufdiagramms Ausführungsereignisse empfangen und an den Unica Director senden kann, sollte die aktive Nachrichtenwarteschlange (MQ) verfügbar sein. Ablaufdiagramm-Ausführungsereignisse (Ablaufdiagramm-Ausführung gestartet, gestoppt, pausiert, abgeschlossen, fehlgeschlagen) werden dem Unica Director mittels Active MQ mitgeteilt. Ohne eine Active MQ besteht keine Möglichkeit der Kommunikation mit Unica Director, was dazu führt, dass falsche Statistiken angezeigt werden.
5. Unica Platform-Benutzer, die Unica Director verwenden werden, sollten ein Unica Campaign Admin-Benutzer sein, um alle Objekte der Unica Campaign anzeigen zu können. Dieser Benutzer sollte zusätzlich alle Berechtigungen für die Ausführung der folgenden Dienstprogramme für Unica Campaign besitzen:
 - Auf Überwachungsbereich zugreifen
 - svradm-Befehlszeilentoll ausführen
 - Unica Campaign-Listener beenden
 - sesutil-Befehlszeilentool ausführen
 - Operationen zur Bereinigung durchführen
6. Weisen Sie von der Platform-Benutzerseite aus alle Unica Campaign System- und Benutzerdatenquellen den Benutzern von Unica Platform zu, die Unica Director verwenden werden.

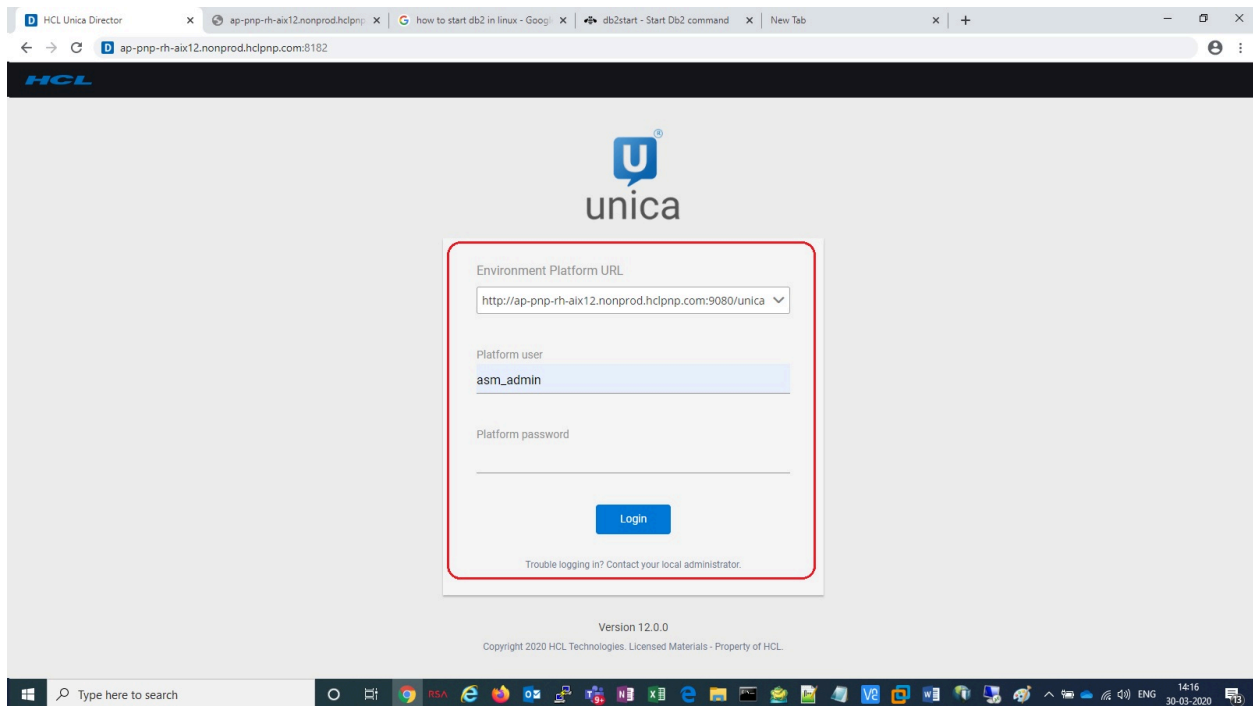
Kapitel 4. Umgebung

Hinzufügen von Umgebungen

Der erste Schritt bei der Verwendung von Unica Director besteht darin, nach dem Einloggen die Details der zu überwachenden Systeme zu identifizieren und hinzuzufügen.

Das Hinzufügen einer Umgebung zum ersten Mal, wenn keine Umgebungen vorliegen, im Unica Director

Anmeldebildschirm



Information über die Umgebung bei der ersten Anmeldung.

The screenshot shows the 'Environment details' configuration page in HCL Unica Director. The page is divided into two main sections: 'Environment' and 'WebServer'.

Environment Section:

- Name:** (empty field)
- Description:** (empty field)
- Product name:** Campaign (checked)
- Clustered web:** (toggle switch, currently off)
- Partition:** partition1 (highlighted with a red box)
- Campaign URL:** http://camel09.nonprod.hdpnp.com:1200/Campaign (highlighted with a red box)
- Platform URL:** http://camel09.nonprod.hdpnp.com:1200/unica (highlighted with a red box)
- Log file path:** /conf/campaign_log4j.properties (highlighted with a red box)
- Platform user:** asm_admin
- Platform password:** (empty field)

WebServer Section:

*Server host	*Deployed application name	*Agent port	*Agent on HTTPS	*Campaign home	*Web server details
			false		Click to upd...

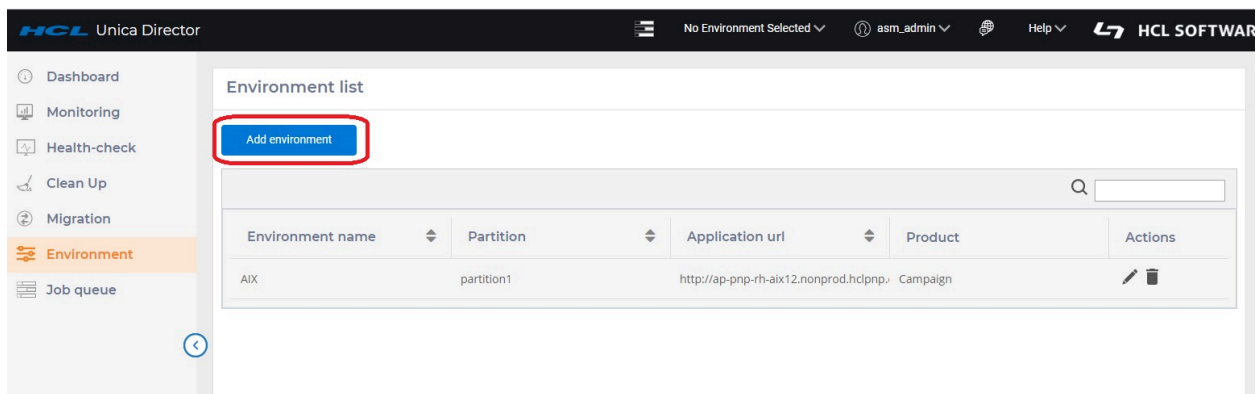
A notification bar at the bottom left states: 'Data successfully retrieved from configuration'.

1. Auf der Anmeldeseite des Unica Director sollten Sie die Umgebung angeben - die Unica Platform-URL (z.B. http://<url>:<port>/unica) , auch wenn die Web-Zugriffskontrolle als Anmeldemethode konfiguriert ist, d.h. Siteminder oder ISAM, dann sollte auch die Unica Platform-URL (z.B. http://<url>:<port>/ unica) angegeben werden.
2. Geben Sie dann Ihre Anmeldedaten für Ihre Unica Platform ein.
3. Melden Sie sich beim Unica Director an und navigieren Sie zum Bildschirm **Umgebungen hinzufügen**. Die folgenden Felder werden automatisch ausgefüllt, um das Hinzufügen von Umgebungsdetails zu erleichtern:
 - Partition
 - Unica Campaign-URL
 - Unica Platform - URL
 - Konfigurationspfad für das Protokoll
 - DataSources-Informationen
 - Listener-Informationen
4. Sie müssen die erforderlichen Details im Abschnitt "Anwendungsserver und Listener" eingeben, bevor Sie die Details speichern können. Einzelheiten zu den einzelnen Feldern finden Sie im Abschnitt "Umgebung hinzufügen".
5. Sobald die Umgebung hinzugefügt wird, wird sie automatisch als Arbeitsumgebung ausgewählt. Die ausgewählte Umgebung wird in der rechten oberen Ecke angezeigt.

Die verschiedenen erforderlichen Aktionen des Unica Director werden in dieser ausgewählten Umgebung durchgeführt

Hinzufügen einer Umgebung Das Hinzufügen einer Umgebung erfolgt durch Klicken auf die linke Menüoption 'Umgebungen' und Hinzufügen der entsprechenden Umgebungsdetails in der zugehörigen Maske

1. Melden Sie sich beim Unica Director an und navigieren Sie zum Bildschirm "Umgebungen" hinzufügen.
2. Nachdem Sie sich angemeldet und die Option Umwelt in der linken Menüleiste gewählt haben, wird der Bildschirm mit der Umgebungsliste angezeigt.



Klicken Sie auf "Umgebung hinzufügen".

The screenshot shows the 'Environment details' configuration page in the HCL Unica Director web interface. The page is divided into two main sections: 'Environment' and 'WebServer'.

Environment section:

- Name:** Text input field.
- Description:** Text input field.
- Partition:** Text input field.
- Campaign URL:** Text input field.
- Platform URL:** Text input field.
- Product name:** Dropdown menu with 'Campaign' selected.
- Log file path:** Text input field.
- Platform user:** Text input field.
- Platform password:** Text input field.
- Clustered web:** Toggle switch (currently off).

WebServer section:

*Server host	*Deployed application name	*Agent port	*Agent on HTTPS	*Campaign home	*Web server details
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	false	<input type="text"/>	Click to upd...

1. Geben Sie den Namen und die Beschreibung der Umgebung Ihrer Wahl ein.
2. Geben Sie einen Partitionsnamen ein.
3. Geben Sie die Plattform-URL ein
4. Geben Sie Ihre Plattform-Berechtigungsdaten ein (Benutzerkennung und Kennwort)
5. Clustered Web: Diese Option gibt an, ob diese Umgebung einen Web-Cluster oder eine eigenständige Umgebung darstellt. Wird diese Option nicht aktiviert, dann können Sie nur einen Datensatz im WebServer eingeben. Wenn diese Option aktiviert ist, können Sie Details zu allen Knoten im Cluster hinzufügen

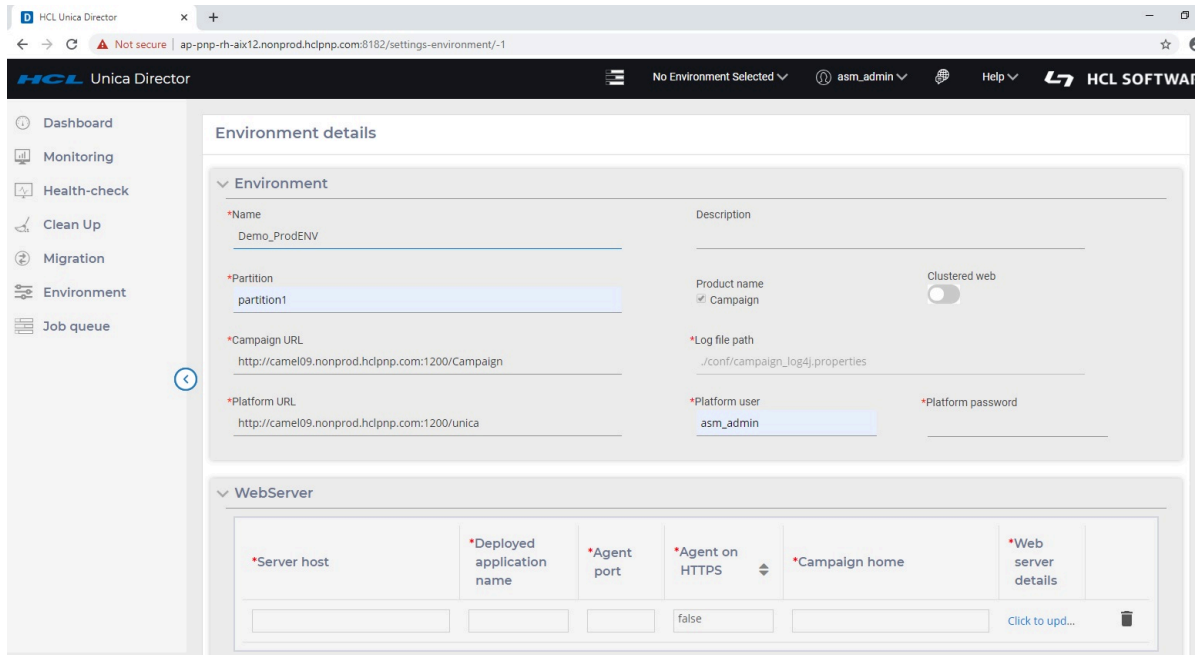
Anmerkung: Wenn Sie bei aktivierter Option bereits Details zu allen Knoten im Cluster hinzugefügt haben und dann diese Option deaktivieren, werden alle Anwendungsserver-Einträge gelöscht.

6. Blättern Sie bis zum unteren Rand des Bildschirms

The screenshot shows the 'Settings-environment' page in HCL Unica Director. At the top, there are input fields for Platform URL, Platform user, and Platform password. Below these are three expandable sections: WebServer, Data sources, and Listeners. The WebServer section contains fields for Server host, Deployed application name, Agent port, Agent on HTTPS (set to false), Campaign home, and a Web server details button. The Data sources section contains dropdowns for Database name, Database type, System database, and JNDI. The Listeners section contains dropdowns for Host, Port, Installed as service, Agent port, Agent on HTTPS, and Campaign home. At the bottom, there are 'Back', 'Populate' (highlighted with a red box), and 'Save' buttons.

7. Wenn Sie auf 'Ausfüllen' klicken, werden die meisten Felder automatisch ausgefüllt. Die Angaben zu Webserver und Agent müssen jedoch manuell ausgefüllt werden.

The screenshot shows the 'Environment details' page in HCL Unica Director. The left sidebar contains navigation options: Dashboard, Monitoring, Health-check, Clean Up, Migration, Environment (selected), and Job queue. The main content area is titled 'Environment details' and shows details for an environment named 'Demo_ProdENV'. The 'Environment' section includes fields for Name, Partition, Campaign URL, Platform URL, Product name (Campaign), Log file path, Platform user (asm_admin), Platform password, and Clustering options. The 'WebServer' section is expanded, showing fields for Server host, Deployed application name, Agent port, Agent on HTTPS (set to false), Campaign home, and a Web server details button.



Anwendungsserver - Webserver:

Der Benutzer muss die untenstehenden Details eingeben, um die Details des Anwendungsservers zu speichern:

- a. Server-Host Geben Sie den voll qualifizierten Hostnamen ein, auf dem der Anwendungsserver ausgeführt wird.
- b. Name der bereitgestellten Anwendung: Geben Sie den Anwendungsnamen von Unica Campaign ein -
 - bei Weblogic ist der Name standardmäßig "Campaign",
 - bei Websphere, Tomcat und JBOSS können Sie den Anwendungsnamen angeben, der bei der Bereitstellung der Datei Campaign.war angegeben wurde. Dieser Name wird verwendet, um die Anwendung vom Bildschirm "Zustandsprüfung" aus zu starten und zu stoppen.
- c. Agentenport: Geben Sie den Port des Unica Director Agenten an.
- d. Agent auf HTTPS: Setzen Sie diese Option nach Bedarf auf "true" oder "false".
- e. Campaign-Ausgangsverzeichnis Das Ausgangsverzeichnis von Campaign angeben
- f. Details zum Webserver: Klicken Sie auf Aktualisieren. Wählen Sie den Servertyp aus, d.h. Weblogic, Websphere, Tomcat oder JBoss:

ServerType - Wenn es sich bei dem ausgewählten Servertyp um "WebSphere" handelt

- WebSphere-Profilpfad -> Geben Sie den Speicherort des Applikationsserverprofils an, z.B. /opt/IBM/WebSphere/AppServer/profile/AppSrv01
- WebSphere-Servername -> Geben Sie den Namen des Anwendungsservers an, auf dem die Unica Campaign-Anwendung bereitgestellt wird. Zum Beispiel - WebSphere hat standardmäßig den Servernamen "server1".
- WebSphere-Knotenname -> Geben Sie den WebSphere-Knotenname des Anwendungsservers an, auf dem die Unica Campaign-Anwendung bereitgestellt wird.

Z.B. -zebra658Node01 - Sie können diese Details über die Websphere-Administrationskonsole abrufen.

ServerType - Wenn es sich bei dem ausgewählten Servertyp um "Weblogic" handelt

- Konsolenport - Zeigt die von der Weblogic-Konsole verwendete Portnummer an.
- Server auf https -> Ist Weblogic-Server auf https
- Weblogic Server Home -> Pfad des Weblogic Home z.B. C:\webservers\WL12213

ServerType - Wenn es sich bei dem ausgewählten Servertyp um "Tomcat" handelt

- Tomcat-JMX-Port -> JMX-Port für Tomcat

ServerType - Wenn es sich bei dem ausgewählten Servertyp um "JBoss" handelt

- JBoss Admin-Port - Verwaltungs-Http-Port/Konsole-Port, den Sie aus der Datei standalone.xml abrufen können
- JBoss Server Home - JBoss Anwendungsserver-Installationsverzeichnis.

The screenshot shows the 'Settings-environment/-1' page in HCL Unica Director. The 'Server host' section is highlighted with a red box and contains the following fields:

- *Server host: camel09.nonprod.hclpnp.com
- *Deployed application name: Campaign
- *Agent port: 1111
- *Agent on HTTPS: false
- *Campaign home: C:/HCL/Campaign
- *Web server details: Click to upd... [trash icon]

The 'Listeners' section is also highlighted with a red box and contains a table with the following data:

Host	Port	Installed as service	Agent port	Agent on HTTPS	Campaign home
camel09	4664	false	111	false	camel09.nonprod.hclpnp

At the bottom of the page, there are buttons for 'Back', 'Populate', and 'Save'.

8. Nachdem Sie alle erforderlichen Webserver-Informationen und andere erforderliche Felder eingegeben haben, klicken Sie bitte auf 'Speichern'. Ihre Konfigurationsdaten werden gespeichert und können in (Unica Director) verwendet werden.

The 'Web server details' dialog box is open, showing the following fields:

- *Server type: Weblogic
- *Weblogic console port: 1200
- *Server On HTTPS: false
- *Weblogic Server Home: C:/Weblogic12213

At the bottom of the dialog box, there are buttons for 'Cancel' and 'Save'.

9. Hinzufügen der Listener-Details

Listeners: Die Felder Listener-Host und Ports werden automatisch ausgefüllt. Sie müssen Informationen in die Felder eingeben.

Listener als Dienst installiert: Sie sollten true / false auswählen, je nachdem, ob der Listener als Dienst installiert wurde.

- Agentenport: Geben Sie den Port des Unica Director Agenten an.
- Campaign-Ausgangsverzeichnis Das Ausgangsverzeichnis von Campaign angeben
- Agent auf HTTPS. Sie sollten True/False wählen

10. Speichern Sie die Umgebung

Anmerkung: Für jede Partition müssen Sie eine neue Umgebung erstellen.

Ändern von Umgebungen

The screenshot shows the 'Environment list' interface in HCL Unica Director. The table contains the following data:

Environment name	Partition	Application url	Product	Actions
AIX	partition1	http://ap-pnp-rh-aix12.nonprod.hclpnp.	Campaign	[Edit] [Delete]
Demo_ProdENV	partition1	http://camel09.nonprod.hclpnp.com:12	Campaign	[Edit] [Delete]

Sie können eine bestehende Umgebung ändern, indem Sie auf das Symbol "Bearbeiten" (die Bleistiftform) unter der Spalte "Aktionen" der Umgebung klicken, die Sie bearbeiten möchten.

Dadurch wird die Seite mit den Umgebungsdetails geöffnet (wie im Abschnitt 'Umgebungen hinzufügen' gezeigt). Nachdem Sie Ihre Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche 'Speichern', um sicherzustellen, dass Ihre Änderungen gespeichert wurden.

Anmerkung: Wenn ein Listener hinzugefügt, gelöscht oder aktualisiert wird, wird diese Änderung im Unica Director nicht berücksichtigt. Damit Unica Director die Änderungen berücksichtigt, muss die zugehörige Umgebung zuerst aus Unica Director gelöscht und dann wieder hinzugefügt werden, damit der letzte Listener für Unica Director **Umgebungen löschen** verfügbar ist.

The screenshot shows the 'Environment list' page in HCL Unica Director. The page has a sidebar on the left with navigation options: Dashboard, Monitoring, Health-check, Clean Up, Migration, Environment (highlighted), and Job queue. The main content area is titled 'Environment list' and includes an 'Add environment' button. Below this is a search bar and a table with the following data:

Environment name	Partition	Application url	Product	Actions
AIX	partition1	http://ap-pnp-rh-aix12.nonprod.hclpnp.	Campaign	[Edit] [Delete]
Demo_ProdENV	partition1	http://camel09.nonprod.hclpnp.com:12f	Campaign	[Edit] [Delete]

Sie können eine Umgebung auch dann löschen, wenn sie bereits verwendet wird. Klicken Sie auf das Symbol 'Löschen' (Mülleimer) unter der Spalte 'Aktionen' in der Liste der Umgebungen

Sie sollten beim Löschen einer Umgebung äußerst vorsichtig handeln, da dies erhebliche Auswirkungen auf andere Benutzer haben könnte, die diese Umgebung nutzen.

Auswählen von Umgebungen

This screenshot is identical to the one above, showing the 'Environment list' page. The 'Actions' column for the Demo_ProdENV row is highlighted with a red rectangle, indicating the selection of the environment for deletion.

1. Wählen Sie die zu bearbeitende Umgebung in der oberen rechten Ecke aus.
2. Sie werden aufgefordert, die Benutzerkennung und das Kennwort für die Marketing Platform einzugeben.

Kapitel 5. Zustandsprüfung

Zweck

Der Bildschirm "Zustandsprüfung" (Health Check) von HCL Unica Director bietet eine Momentaufnahme der Verfügbarkeit der verschiedenen Campaign-Server in der ausgewählten Umgebung (es kann jeweils nur eine Umgebung überwacht werden). Dies umfasst die Datenbank, den Listener und den Applikationsserver. Zustandsprüfung überwacht die kritischen Parameter der verschiedenen Systeme.

The screenshot displays the HCL Unica Director Health-check interface. The left sidebar menu includes: Dashboard, Monitoring, Health-check (selected), Clean Up, Migration, Environment, and Job queue. The main content area is divided into three sections:

- Listener**: A table with columns for Listener host, System usage, and status. All four entries show a green checkmark, indicating they are healthy.
- Application Deployments**: A table with columns for Server host, Type, Server name, Application name, and Node name. All three entries show a green checkmark, indicating they are healthy.
- Datasource**: A table with columns for Datasource name, Type, DSN name, and JNDI. All five entries show a green checkmark, indicating they are healthy.

Um zum Bildschirm 'Zustandsprüfung' zu gelangen, wählen Sie in der linken Menüleiste 'Zustandsprüfung'.

Zustand des Listeners

The screenshot shows the HCL Unica Director interface. The left sidebar contains navigation options: Dashboard, Monitoring, Health-check (highlighted), Clean Up, Migration, Environment, and Job queue. The main content area is divided into three sections:

- Listener:** A table with columns for Listener host and System usage. The Listener host column contains four entries: ap-pnp-rh-lnx10, ap-pnp-rh-lnx08, ap-pnp-rh-lnx09, and ap-pnp-rh-lnx04.nonprod.hclpnp.com. Each entry has a green checkmark in the System usage column. To the right of each row are two buttons: a blue play button and a red stop button. A red box highlights the checkmarks in the first column, and another red box highlights the play and stop buttons in the second column.
- Datasource:** A table with columns for Datasource name, Type, DSN name, and JNDI. It lists five data sources: UA_SYSTEM_TABLE, Baseinfo, ACC_DEMO, INTERACT_PROD, and INTERACT_TEST. Each entry has a green checkmark in the Datasource name column.
- Application Deployments:** A table with columns for Server host, Type, Server name, Application name, and Node name. It lists three deployments: ap-pnp-rh-lnx05.nonprod, ap-pnp-rh-lnx06.nonprod, and ap-pnp-rh-lnx07.nonprod. Each entry has a green checkmark in the Server host column.

1. Verfügbarkeit: Status gestartet oder gestoppt.
2. Den Listener neu starten, starten oder stoppen.

Der Status des Listeners (gestartet, neu gestartet oder gestoppt) wird auf der Seite "Jobwarteschlange" angezeigt.

- Im Falle eines Listener-Clusters wird der Status jedes Listeners angezeigt, und der Benutzer kann auf jedem der Listener-Knoten einen Start- und Stopp-Listener durchführen.

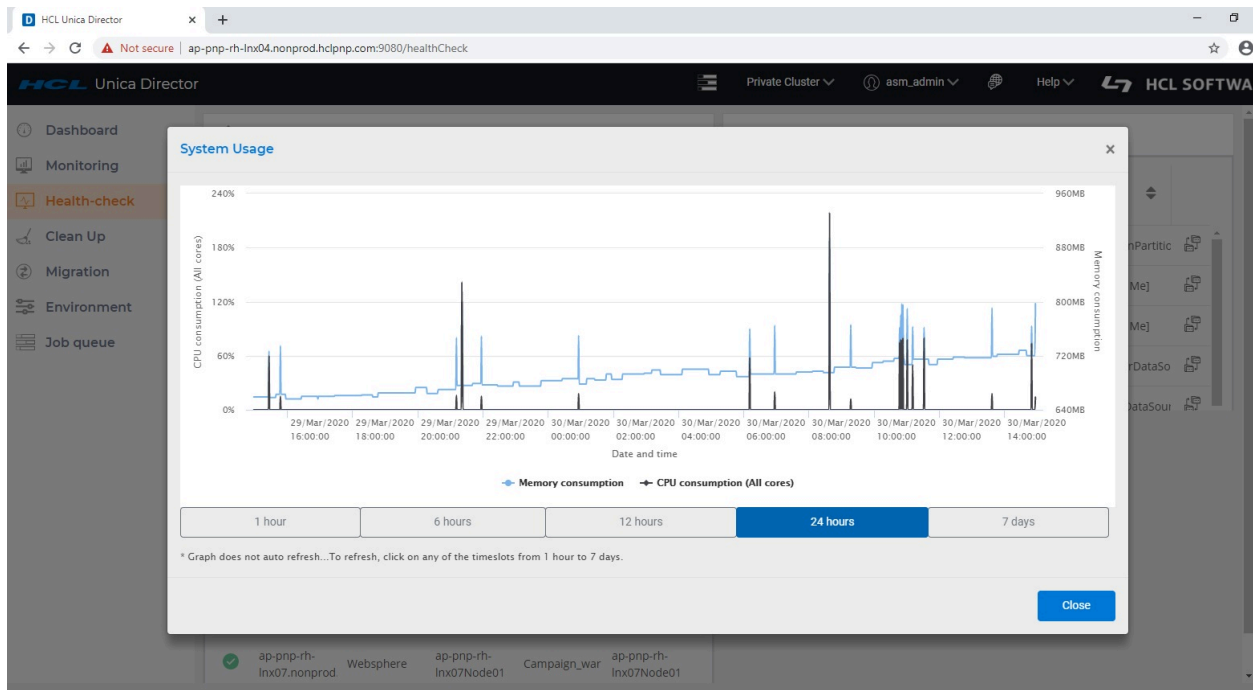
The screenshot displays the HCL Unica Director interface. The 'Health-check' section is active, showing a table of listeners and their system usage. A red box highlights the system usage graphs for the four listener hosts. Below this, the 'Application Deployments' table lists three deployments. To the right, the 'Datasource' table lists several data sources.

Listener host	System usage
ap-pnp-rh-lnx10	[Graph]
ap-pnp-rh-lnx08	[Graph]
ap-pnp-rh-lnx09	[Graph]
ap-pnp-rh-lnx04.nonprod.hclpnp.com	[Graph]

Datasource name	Type	DSN name	JNDI
UA_SYSTEM_TABLE	DB2	ocm	campaignPartitic
Baseinfo	DB2	ocm	[Change Me]
ACC_DEMO	DB2	ocm	[Change Me]
INTERACT_PROD	DB2	ocm	prodUserDataSo
INTERACT_TEST	DB2	ocm	testRunDataSou

Server host	Type	Server name	Application name	Node name
ap-pnp-rh-lnx05.nonprod	Websphere	ap-pnp-rh-lnx05Node01	Campaign_war	ap-pnp-rh-lnx05Node01
ap-pnp-rh-lnx06.nonprod	Websphere	ap-pnp-rh-lnx06Node01	Campaign_war	ap-pnp-rh-lnx06Node01
ap-pnp-rh-lnx07.nonprod	Websphere	ap-pnp-rh-lnx07Node01	Campaign_war	ap-pnp-rh-lnx07Node01

- Nutzung des Listener-Hostsystems: Zeigt das Diagramm CPU- und RSS-Speicherauslastung auf Maschinen mit Listener- und Campaign-Webanwendungen für alle Betriebssysteme.



Systemnutzung

1. Die Systemnutzung zeigt die CPU-Auslastung und den Speicherverbrauch des Campaign-Listeners und dessen Unterprozess für die letzten 1 Stunde, 6 Stunden, 12 Stunden, 1 Tag und 7 Tage an.
2. Unica Director zeigt den RSS-Speicherverbrauch auf dem Bildschirm "Zustandsprüfung" für die Betriebssysteme RHEL Linux / SUSE/ Windows und AIX an.
3. Die CPU-Auslastung ist ein Maß für die CPU, die vom Campaign-Listener (unica_aclsnr) und dessen Unterprozess (unica_aolsnr, unica_acsvr) verwendet wird.
4. Der Speicherverbrauch zeigt den vom Campaign-Listener (unica_aclsnr) und dessen Unterprozess (unica_aolsnr, unica_acsvr) verwendeten Speicher an.
5. Die Systemnutzung hat eine Zoom-Funktion, um die Details der CPU-Auslastung und der Speicherverbrauchsdaten zu überprüfen. Details können durch Ziehen des Mauszeigers auf die jeweilige Zeitleiste erweitert werden.
6. Bitte verwenden Sie die Option Zoom zurücksetzen, um die Zoomfunktion aus dem Diagramm zu entfernen.

Anmerkungen

1. Das %CPU Diagramm von Unica Director kann über die 100 %-ige Auslastung hinaus angezeigt werden. Die Berechnung lautet
$$\%CPU = (\text{Gesamte Threads auf allen CPUs} / \text{Logische CPU-Kerne}) * 100$$
Wenn beispielsweise 2 physische CPUs mit jeweils 2 Kernen für insgesamt 4 Kern-CPU's auf dem System vorhanden sind und jeder Kern 2 Threads hat, ergeben sich $4*2=8$ logische CPU-Kerne. Wenn die CPU beim Listener voll ausgelastet ist, zeigt Unica Director eine Auslastung von $8*100 = 800 \%$ an
2. Das Diagramm der CPU-Auslastung und des Speicherverbrauchs wird nicht automatisch aktualisiert. Zum Aktualisieren klicken Sie auf eines der Zeitfenster von 1 Stunde bis 7 Tage.
3. Die Seite Systemnutzung zeigt keine generische Meldung auf der Seite an, nachdem sowohl die Optionen für die Speicherauslastung als auch für den CPU-Verbrauch abgewählt wurden.

Verwalten der Listener als Service durch HCL Unica Director:

1. Der Listener kann mittels Unica Director gestartet und gestoppt werden, wenn er als Windows-Dienst installiert ist, wobei der Start-Stopp-Status auf der Anwendungsseite Services.msc angezeigt wird.
2. Um den Listener als Dienst zu verwenden, folgen Sie im Bildschirm mit den Umgebungsdetails (beim Hinzufügen einer Umgebung) den folgenden Schritten
 - a. Setzen Sie den Wert der Option ALS DIENST INSTALLIERT auf True
 - b. Legen Sie den CAMPAIGN_HOME-Pfad in diesem Format fest (Bitte stellen Sie sicher, dass Sie "/" und nicht "\" verwenden)
 - CAMPAIGN_HOME=C:/HCL/Unica/Campaign

Anmerkung: Bitte beachten Sie, dass das Obige nur ein Beispiel ist. Sie sollten selber einen geeigneten Pfad festlegen

3. Das Hinzufügen, Aktualisieren oder Löschen eines Listeners wird nicht automatisch in den Umgebungsdetails in Unica Director wiedergegeben. Die aktuelle Umgebung muss aus der Menüoption "Umgebung" gelöscht und wieder hinzugefügt werden, damit der aktuellste Listener von Unica Director überwacht wird.

The screenshot shows the HCL Unica Director web interface. The browser address bar indicates the URL: `ap-pnp-rh-lnx04.nonprod.hclpnp.com:9080/settings-environment-edit/1`. The interface is divided into two main sections: 'Data sources' and 'Listeners'.

Data sources table:

Database name	Database type	System database	JNDI
UA_SYSTEM_TABLES	DB2	true	campaignPartitionDS
BaseInfo	DB2	false	[Change Me]
ACC_DEMO	DB2	false	[Change Me]
INTERACT_PROD	DB2	false	prodUserDataSource
INTERACT_TEST	DB2	false	testRunDataSource

Listeners table:

Host	Port	*Installed as service	*Agent port	*Agent on HTTPS	*Campaign home
ap-pnp-rh-lnx10	4664	false	1200	false	/opt/IBM/xListeners/Campaig
ap-pnp-rh-lnx08	4164	false	1200	false	/opt/IBM/xListeners/Campaig
ap-pnp-rh-lnx09	4364	false	1200	false	/opt/IBM/xListeners/Campaig
ap-pnp-rh-lnx04.nonprod.hclpnp.com	4654	false	1200	false	/opt/IBM/xEMM/Campaign

At the bottom of the interface, there are buttons for 'Back', 'Populate', and 'Save'.

Datenquelle

Alle Datenquellen aus der ausgewählten Umgebung werden aufgelistet

The screenshot displays the HCL Unica Director interface. The left sidebar contains navigation options: Dashboard, Monitoring, Health-check (highlighted), Clean Up, Migration, Environment, and Job queue. The main content area is divided into three sections:

- Listener:** A table with columns 'Listener host' and 'System usage'. It lists four hosts, all with green status icons.
- Datasource:** A table with columns 'Datasource name', 'Type', 'DSN name', and 'JNDI'. It lists five data sources, all with green status icons and a document icon in the right column.
- Application Deployments:** A table with columns 'Server host', 'Type', 'Server name', 'Application name', and 'Node name'. It lists three WebSphere applications, all with green status icons.

Die Konnektivität aller in Platform konfigurierten Datenquellen von allen Campaign Analytical Servern werden getestet und angezeigte Verbindungsfehler sollten in den Protokollen wiedergegeben werden. Sie können den Status Ihrer Datenquellen abrufen. Start-/Stopp-Aktionen werden für Datenquellen nicht unterstützt. Bei dieser Konnektivitätsprüfung werden alle Datenquellen unterstützt.

Die folgenden Spalten werden auf dem Bildschirm aufgelistet:

1. Name der Datenquelle
2. Typ: Dies ist typischerweise der Datenquellen-Vorlagentyp wie Oracle, DB2, SQL Server, BigDataODBC Hive, BigDataODBC Impala
3. DSN-Name: Name des DSN aus der Datenquelle
4. JNDI: JNDI-Name

Anwendungsbereitstellungen

Der Webserver-Bildschirm zeigt den Status aller überwachten Webapplikationsserver an und bietet Ihnen die Möglichkeit, die Anwendung zu starten und zu stoppen.

Der Start-/Stopp-Status des Anwendungsservers wird auf der Seite "Jobwarteschlange" angezeigt.

The screenshot shows the HCL Unica Director interface. The 'Application Deployments' table is the primary focus, with a red box highlighting the 'Node name' column. The table contains the following data:

Server host	Type	Server name	Application name	Node name
ap-pnp-rh-lnx05.nonprod.hcl	WebSphere	ap-pnp-rh-lnx05Node01	Campaign_war	ap-pnp-rh-lnx05Node01
ap-pnp-rh-lnx06.nonprod.hcl	WebSphere	ap-pnp-rh-lnx06Node01	Campaign_war	ap-pnp-rh-lnx06Node01
ap-pnp-rh-lnx07.nonprod.hcl	WebSphere	ap-pnp-rh-lnx07Node01	Campaign_war	ap-pnp-rh-lnx07Node01

1. Server-Host - Hostname des Computers, auf dem die Anwendung Server ausgeführt wird
2. Typ - Gibt den Typ des Anwendungsservers an (WebSphere/Websphere/Weblogic/Tomcat/JBOSS)
3. Anwendungsname - Hiermit wird der Knotenname des Anwendungsservers angezeigt - diese Spalte zeigt nur den Wert für Anwendungsserver
4. Details zum Anwendungsbereitstellungsport:
 - Knotenname - Zeigt den Knotennamen des WebSphere/Websphere-Anwendungsservers an. z.B. zebra658Node01. **Anwendbar nur auf WebSphere/Websphere**
 - Konsolenport - Zeigt die von der Weblogic-Konsole verwendete Portnummer an. **Anwendbar nur auf Weblogic**
 - JMX-Port - Zeigt den JMX-Port für Tomcat an. **Anwendbar nur für Tomcat**
 - Adminport - Zeigt den Management-HTTP-/Konsolenport für JBoss an. **Anwendbar nur für JBoss**
5. Aktionen : Start / Stopp / Anwendungsstatus abrufen.
 - a. Start- und Stop-Aktion werden in der Jobwarteschlange aktualisiert
 - b. Anwendungsstatus abrufen aktualisiert das Statussymbol mit Zeitstempel

Stopp/Start von Operationen auf WAS-, Tomcat- und JBoss-Cluster

- Nur die Funktion "Operation für die Campaign-Anwendung stoppen" wird bei Websphere- oder Tomcat-Clustern von Unica Director nicht unterstützt. Sollte der Benutzer Campaign von einem der Knoten aus stoppen, wird Campaign nicht mehr verfügbar sein. Wenn Sie aus irgendeinem Grund die Anwendung auf einem Knoten herunterfahren müssen, empfehlen wir Ihnen dringend, die JVM zusammen mit Campaign auf diesem Knoten herunterzufahren.
- Sowohl die Start- als auch die Stopp-Operation für die Campaign-Anwendung werden bei JBoss-Cluster von Unica Director nicht unterstützt.


Operation auf Websphere starten

- Wenn Campaign bereits über die Webserver-Konsole gestartet wurde, ändert sich das Statussymbol beim erneuten Start von Unica Director nicht in das Statussymbol 'Ausführung' für Websphere.

Unterstützte Anwendungsserver:

- Oracle Weblogic - nur Einzelbereitstellung
- IBM WebSphere-Anwendungsserver - Einzel- und Clusterbereitstellung
- Tomcat - Einzel- und Clusterbereitstellung
- JBOSS - Einzelbereitstellung

1. Beim Klicken auf eine der Aktionsschaltflächen (Start / Stopp / Status abrufen) werden Sie mit einem Popup-Fenster aufgefordert, Ihre Berechtigungsnachweise (Userid / Kennwort) für das Anwendungsserverprofil einzugeben. Bei einer erfolgreichen Anmeldung werden die entsprechenden Aktionen durchgeführt.

 **Anmerkung:** Für den WebLogic Anwendungsserver: Start- und Stoppoperationen werden nicht unterstützt. Sie können nur die Statusinformationen über die Bereitstellung der Anwendung sehen.

2. Der Anwendungsserverstatus wird nicht automatisch angezeigt, wenn der Anwendungsserverknoten zum ersten Mal in der Umgebung hinzugefügt wird. Klicken Sie auf das Symbol " Status abrufen ", um den neuesten Stand der Campaign-Anwendung abzurufen

3. Bei geclusterten Anwendungsservern sollten Sie die einzelnen Anwendungsserverknoten in der Umgebung hinzufügen.
4. Das Abrufen des Status und die Start-/Stopp-Aktionen können nur bei der Bereitstellung von Campaign-Anwendungen durchgeführt werden. Diese können nicht auf dem Anwendungsserverprofil durchgeführt werden.
5. Fügen Sie den folgenden JMX-Parameter für TOMCAT im Tomcat-Setenv-Script hinzu:

Für Tomcat fügen Sie den folgenden Eintrag im setenv-Script hinzu:

```

– CATALINA_OPTS=-Dcom.sun.management.jmxremote
-Dcom.sun.management.jmxremote.port=5621
-Dcom.sun.management.jmxremote.ssl=false
-Dcom.sun.management.jmxremote.authenticate=true
-Dcom.sun.management.jmxremote.password.file=../conf/
jmxremote.password -Dcom.sun.management.jmxremote.access.file=../conf/
jmxremote.access

```

1. `jmxremote.password`: Sie sollte den Benutzernamen und das Kennwort für den Tomcat-Benutzer enthalten. Diese Datei erlaubt nur dem Benutzer, der den Director-Agenten ausführt, und beschränkt den Zugriff auf alle anderen Benutzer.
2. `jmxremote.access`: Sie sollte die Zugriffsrollen für die Tomcat-Benutzer bereitstellen. Für Standardbenutzer sollte der Zugriff zu den für den Status erforderlichen Berechtigungen - wie `Readonly` und `Readwrite` - ermöglicht werden.

Technische Details:


1. Für den WebSphere-Anwendungsserver verwenden wir das Tool `wsadmin`, um den Status des Anwendungsserver-Knotens zu ermitteln.
2. Für WebLogic verwenden wir `wlst`-Script, um den Status des Anwendungsservers zu erhalten.
3. Für TOMCAT verwenden wir JMX zur Verbindung mit dem Anwendungsserver.
4. Für JBOSS verwenden wir JBOSS CLI, um den Status der Anwendung zu ermitteln und Aktionen zu starten/stoppen.

5. Wenn die Anwendung mit ssl konfiguriert ist, müssen Sie die folgenden Optionen hinzufügen (nur Weblogic AppServer):

`-Dweblogic.security.SSL.ignoreHostnameVerification=true`

`-DwebLogic.nodemanager.sslHostNameVerificationEnabled=false`

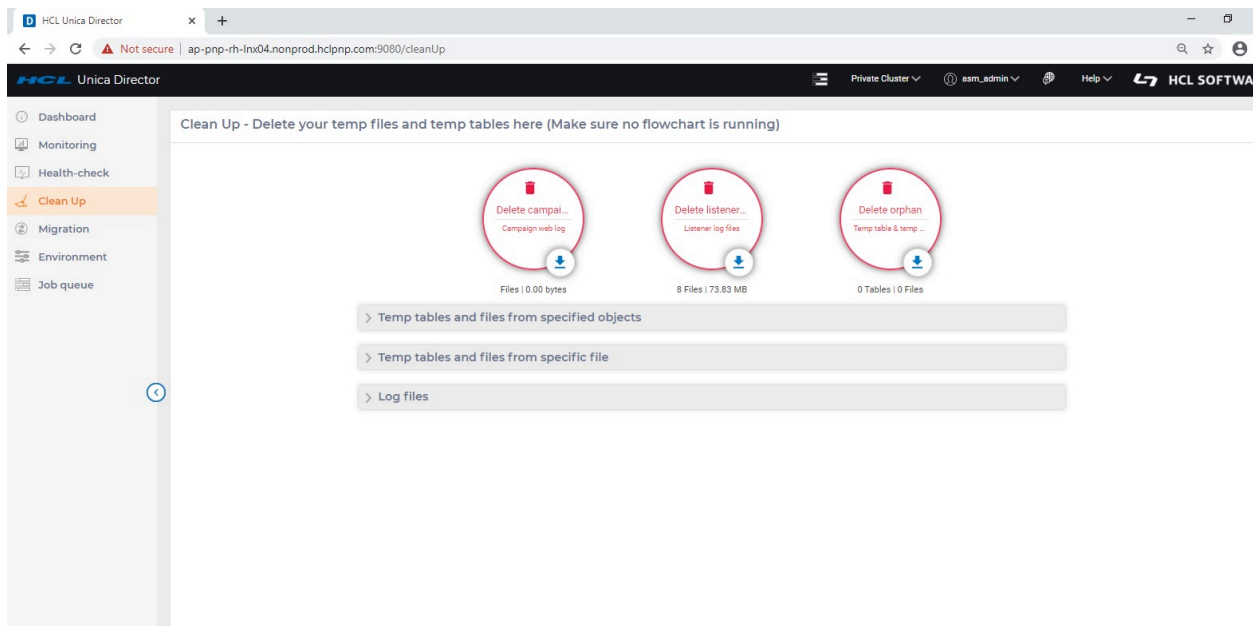
auf "SET JVM_ARGS" in der Datei "Oracle\oracle_common\common\bin
\setWlstEnv_internal.cmd".

 **Anmerkung:** Sie werden nicht um eine Bestätigung gebeten, wenn Sie versuchen, Campaign zu starten, zu stoppen oder den Bereitstellungsstatus von Campaign abzurufen.

Kapitel 6. Temporäre Dateien, Tabellen und Protokolldateien bereinigen/herunterladen

Zweck

Die Bereinigungsfunktion des HCL Unica Director ermöglicht die Entfernung verschiedener Protokolle und temporärer Arbeitsaufgaben



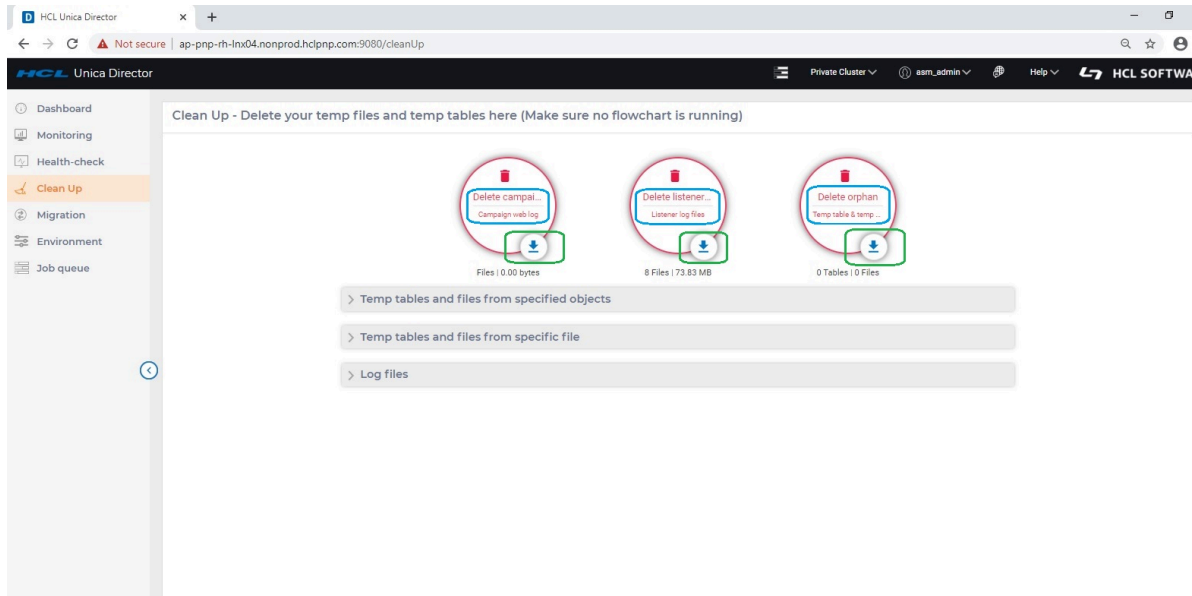
Um zum Bildschirm Bereinigen zu gelangen, wählen Sie in der linken Menüleiste den Menüpunkt 'Bereinigen'.

Zu den bereinigten Elementen gehören

- Campaign-Webprotokoll, Listener-Protokoll und nicht erfaßte Dateien
- Temporäre Tabellen und Dateien von angegebenen Objekten basierend auf dem ausgewählten Objekt und/oder der Datenquelle
- Temporäre Tabellen und Dateien aus einer bestimmten Datei basierend auf ausgewählten Eingabedateien
- Bereinigung der Dateien

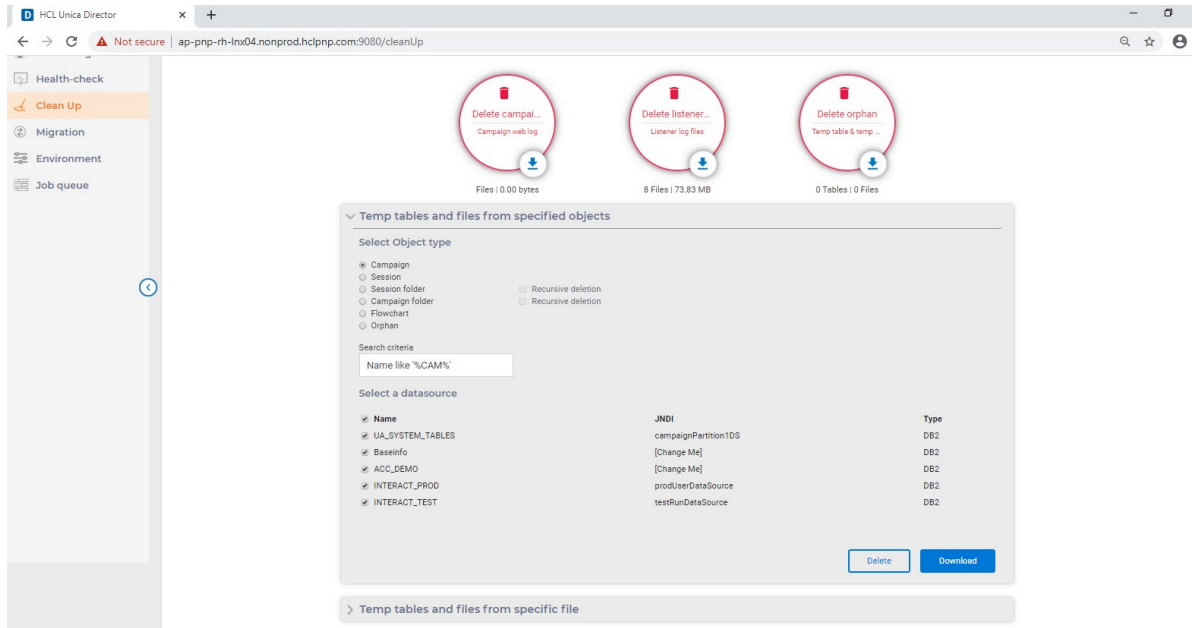
Der Administrator kann temporäre Dateien und Tabellen bereinigen, indem er die folgenden Schritte ausführt.

1. Es muss sichergestellt werden, dass kein Ablaufdiagramm

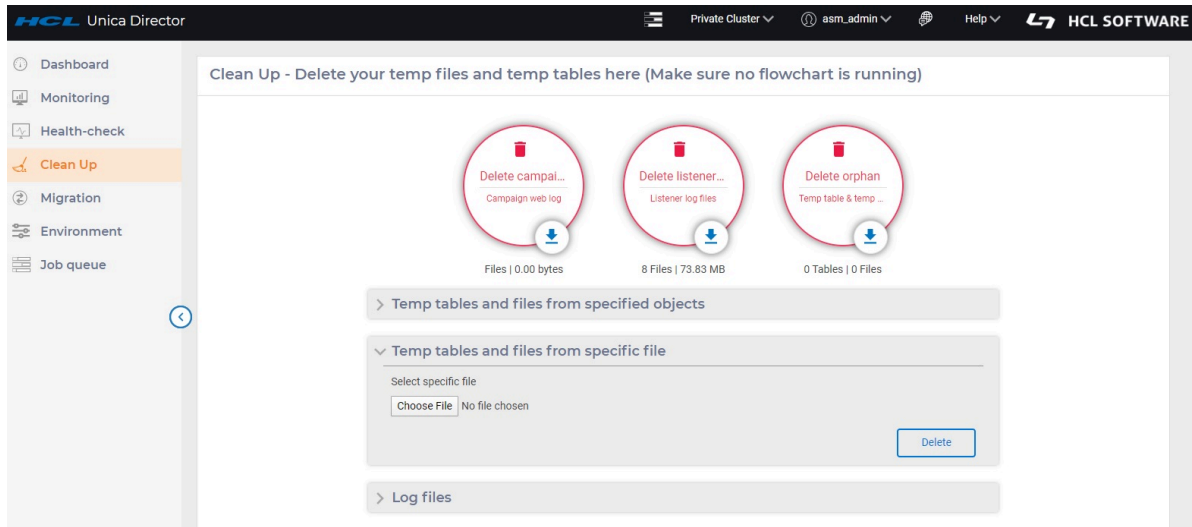


ausführt

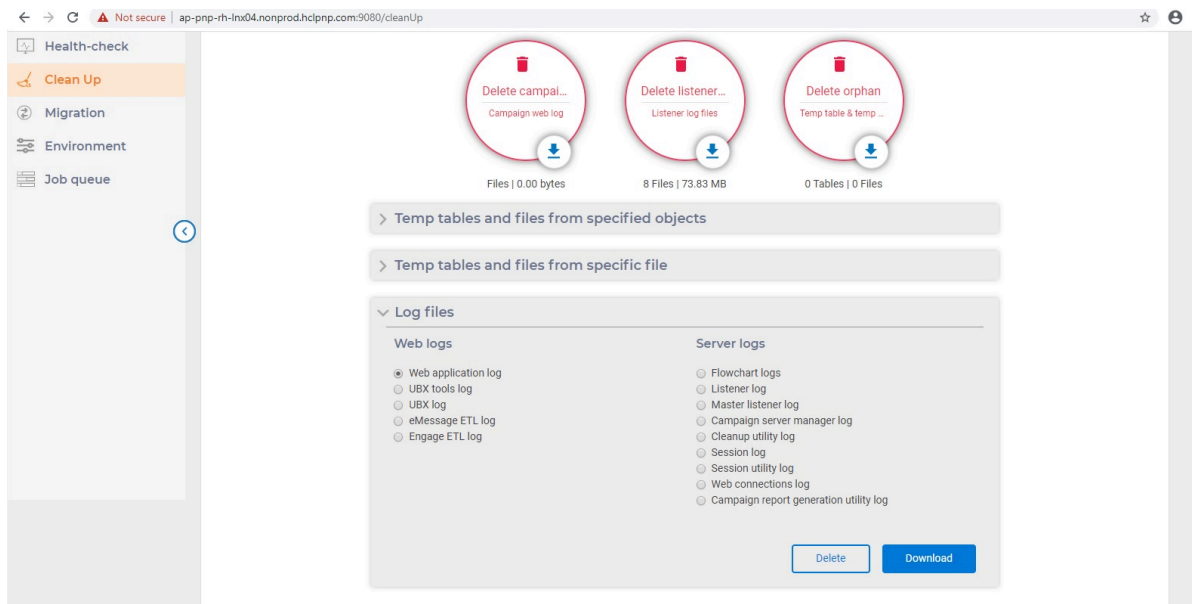
2. Klicken Sie im Campaign-Webprotokoll, in den Listenerprotokolldateien oder nicht erfaßte Dateien auf der Benutzeroberfläche auf das Symbol " Herunterladen", um die Dateien herunterzuladen, oder klicken Sie auf "Löschen", um das Campaign-Webprotokoll, die Listenerprotokolldateien oder nicht erfaßte Dateien zu löschen.



3. Zum Herunterladen oder Löschen von temporären Tabellen und Dateien von bestimmten Objekten wählen Sie im Abschnitt **Temporäre Tabellen und Dateien von bestimmten Objekten**
 - a. **Wählen Sie einen Objekttyp** aus den Auswahlmöglichkeiten auf dem Bildschirm (Kampagne, Sitzung, Sitzungsordner, Kampagnenordner, Ablaufdiagramm oder nicht erfasste Dateien)
 - b. Wählen Sie **Rekursives Löschen**, wenn dies für den von Ihnen gewählten Objekttyp zutrifft.
 - c. Datenquelle auswählen.
 - d. Klicken Sie zum Herunterladen auf **Herunterladen** oder zum Löschen auf **Löschen**.



4. Zum Löschen von temporären Tabellen und Dateien aus einer bestimmten Datei wählen Sie im Abschnitt **Temporäre Tabellen und Dateien aus einer bestimmten Datei** die entsprechende Datei aus und klicken auf **Löschen**.



- Zum Herunterladen oder Löschen von Protokolldateien wählen Sie im Abschnitt **Protokolldateien** die **Webprotokolle** aus dem **Webanwendungsprotokoll**, **UBX-Tools-Protokoll**, **UBX-Protokoll**, **Unica Deliver ETL-Protokoll** oder dem **Engage ETL-Protokoll** aus.
- Wählen Sie im Abschnitt **Protokolldateien** eines der folgenden Protokolle aus: **Ablaufdiagrammprotokoll**, **Listenerprotokoll**, **Master-Listenerprotokoll**, **Campaign Server Managerprotokoll**, **Bereinigungsdienstprogrammprotokoll**,

Sitzungsprotokoll, Sitzungsdienstprogrammprotokoll, Webverbindungsprotokoll oder Berichterstellungsdienstprogrammprotokoll von Campaign. In bestimmten Fällen werden Sie aufgefordert, die genaue Datei über ein Popup-Fenster auszuwählen und anzugeben

- Klicken Sie zum Herunterladen auf **Herunterladen** oder zum **Löschen** auf Löschen .

Anmerkung: In bestimmten Fällen, in denen Sie temporäre Dateien bereinigen müssen, haben Sie die Möglichkeit, bestimmte zu bereinigende Dateien über die Benutzerschnittstelle auszuwählen (Ablaufdiagramm). Ein Backup dieser Dateien ist nicht erforderlich.

Die folgenden Protokolldateien können bereinigt werden:

- Ablaufdiagrammprotokolle,
- Webanwendungsprotokoll,
- Unica Deliver ETL-Protokoll,
- Importfehlerprotokoll,
- Engage-ETL-Protokoll,
- Listenerprotokoll,
- Protokoll des Master-Listeners,
- Protokoll des Campaign-Server-Managers,
- Protokoll des Bereinigungsdienstprogramms,
- Protokoll des Sitzungsdienstprogramms,
- Sitzungsprotokoll,
- UBX-Protokoll,
- Protokoll der Webverbindungen,
- UBX-Tool-Protokoll

Anmerkung: Wenn die Protokolldateien auf keinem der Unica Campaign Webapplikations- oder Unica Campaign Listener-Computer vorhanden sind, wird auf der Benutzeroberfläche keine Warnmeldung über fehlende Protokolldateien angezeigt, mit dem Hinweis, dass Sie die heruntergeladenen Protokolle anhand des Namens der Zip-Datei identifizieren können.

Kapitel 7. Migration

Zweck.

Unterstützung der Migration einer Kampagne, einer Sitzung oder eines Ablaufdiagramms von einer Umgebung in eine andere

The screenshot shows the HCL Unica Director Migration interface. The left sidebar contains navigation options: Dashboard, Monitoring, Health-check, Clean Up, Migration (highlighted), Environment, and Job queue. The main content area is titled "Migration" and has two tabs: "Campaigns" and "Sessions" (selected). Under "Sessions", there is a "Session listing" table with the following data:

Session name
Session 0879414683
Session 0934247970
Session Guru1
d1

Below the table is a pagination control showing "1" of 1 pages. To the right of the table is a configuration panel with the following fields:

- *Target environment: Select environment (dropdown)
- Migration platform url: (text input)
- *Platform user: (text input)
- Platform password: (text input)
- Authenticate: (button)
- *Select policy of target environment: Select policy (dropdown)
- *Select owner of target environment: Select owner (dropdown)
- *If objects with same id on target environment, then migration will: Replace Skip Abort

A warning box at the bottom right states: "Ensure to migrate campaign or session first before you migrate underlying flowcharts".

The screenshot shows the HCL Unica Director Migration interface. The left sidebar contains navigation options: Dashboard, Monitoring, Health-check, Clean Up, Migration (highlighted), Environment, and Job queue. The main content area is titled "Migration" and has two tabs: "Campaigns" (selected) and "Sessions". Under "Campaigns", there is a "Campaign listing" table with the following data:

Campaign name	Campaign code
Campaign C00000001	C00000001
Campaign NT	C00000034
Campaign RBSeg	C00000026

Below the table is a pagination control showing "1" of 1 pages. To the right of the table is a configuration panel with the following fields:

- *Target environment: Select environment (dropdown)
- Migration platform url: (text input)
- *Platform user: (text input)
- Platform password: (text input)
- Authenticate: (button)
- *Select policy of target environment: Select policy (dropdown)
- *Select owner of target environment: Select owner (dropdown)
- *If objects with same id on target environment, then migration will: Replace Skip Abort

A warning box at the bottom right states: "Ensure to migrate campaign or session first before you migrate underlying flowcharts".

1. Klicken Sie im linken Navigationsbereich von HCL Unica Director auf **Migration**.
2. Auf den Registerkarten **Kampagnen** oder **Sitzungen** können Sie eine Kampagne oder Sitzung aus der vollständigen Liste aller Kampagnen oder Sitzungen unter den jeweiligen Abschnitten **Kampagnenliste** oder **Sitzungsliste** auswählen.
3. Sie können die Kampagne oder Sitzung aus der Liste der **Ordner** auswählen. Nach der Auswahl eines Ordners werden die Sektionen **Kampagnenlisten** oder **Sitzungslisten** ausgefüllt.
4. Wählen Sie die Kampagne oder Sitzung aus, die Sie migrieren möchten.
5. Wählen Sie die **Zielumgebung** aus. Die **Url für Migration Marketing Platform** ist automatisch gefüllt.
6. Geben Sie den **Unica Platform-Benutzer und das Unica Platform-Kennwort** ein und klicken Sie auf **Authentifizieren**.
7. Wählen Sie nach der Authentifizierung die unter **Richtlinie der Zielumgebung** ausgewählten aufgelistete Richtlinie
8. Wählen Sie den richtigen Besitzer unter **Besitzer der Zielumgebung** auswählen.
9. Wählen Sie die entsprechende Option **Wenn Objekte mit derselben ID in der Zielumgebung vorhanden sind, wird die Migration**
10. Klicken Sie auf **Migrieren**.

Wichtiger Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Sie zuerst eine Kampagne oder Sitzung auswählen und migrieren, erst dann können Ablaufdiagramme dieser Kampagnen/Sitzungen migriert werden. Ein Benutzer kann auch mehrere Ablaufdiagramme auf einmal migrieren, indem er mehrere Ablaufdiagramme auswählt.

Der Migrationsstatus kann unter Jobwarteschlange angezeigt werden.

Verwalten doppelter Objekte

Für das Verwalten doppelter Objekte (tritt auf, wenn ein ID-Konflikt besteht) muss eine der folgenden Optionen ausgewählt werden. (wenn ein ID-Konflikt vorliegt):

1. abbrechen - Die Migration wird abgebrochen, wenn ein doppeltes Objekt gefunden wird.
2. ersetzen - Das zu migrierende Objekt wird das doppelte Objekt auf dem Zielsystem ersetzen.

3. überspringen - Das Objekt auf dem Zielsystem wird beibehalten und die Migration des Objekts auf dem Quellsystem wird übersprungen.

Bei der Migration werden Daten (wie Kampagnen, Ablaufdiagramme, Sitzungsinformationen, Trigger, benutzerdefinierte Makros usw.) in die Systemtabellen importiert. Während des Imports prüft der Migrationsprozess die Vorexistenz der einzelnen Komponenten auf dem Zielsystem. Der Prozess prüft die interne Kampagnen-ID des Objekts auf Eindeutigkeit. Wenn sie nicht eindeutig ist, wird das Objekt ersetzt. Bei einer Ersetzung der Kampagne werden alle mit der bestehenden Kampagne verbundenen Daten auf dem Zielsystem entfernt und die neue Kampagne importiert.

Wenn Sie wissen, dass ein Objekt, z.B. eine Kampagne, eine Sitzung oder ein Angebot, bereits vor der Migration auf dem Zielsystem vorhanden ist, sollten Sie in Erwägung ziehen, das betreffende Objekt zu löschen, bevor Sie die Migration ausführen, um jeglichen Konflikt bei den migrierten Objekten zu vermeiden.

Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise, bevor Sie die Option Ersetzen wählen:

Wenn Sie die Option "Ersetzen" wählen, würde die Migration alle identifizierten identischen Objekte ersetzen. Es wird dringend empfohlen, die vorhandenen Objekte zu überprüfen, bevor Sie die Option "Ersetzen" verwenden, da dadurch alle Verweise auf bestehende Kampagnen / Sitzungen / Ablaufdiagramme aufgehoben und durch die neu importierten Objekte ersetzt werden.

Wenn Sie die Option "Ersetzen" wählen, vergewissern Sie sich, dass das ausgewählte Objekt in der Zielumgebung nicht vorhanden ist. Andernfalls wird es ersetzt und alle anderen Objekte (z.B. Ablaufdiagramme) werden dann dem migrierten Objekt zugeordnet.

Beispiel: Es gibt eine Kampagne auf dem Zielsystem mit der ID = 6, und ihr sind drei Ablaufdiagramme zugeordnet. Wenn ein Benutzer eine Kampagne migriert, deren ID mit der der Zielumgebung identisch ist, d.h. 6, und die Ersetzungsoption auswählt, werden der neu migrierten Kampagne nach der Migration drei Ablaufdiagramme zugeordnet, die sich nicht in der Quellumgebung befanden.

Migration von Kampagnen/Ablaufdiagrammen

Anmerkung:

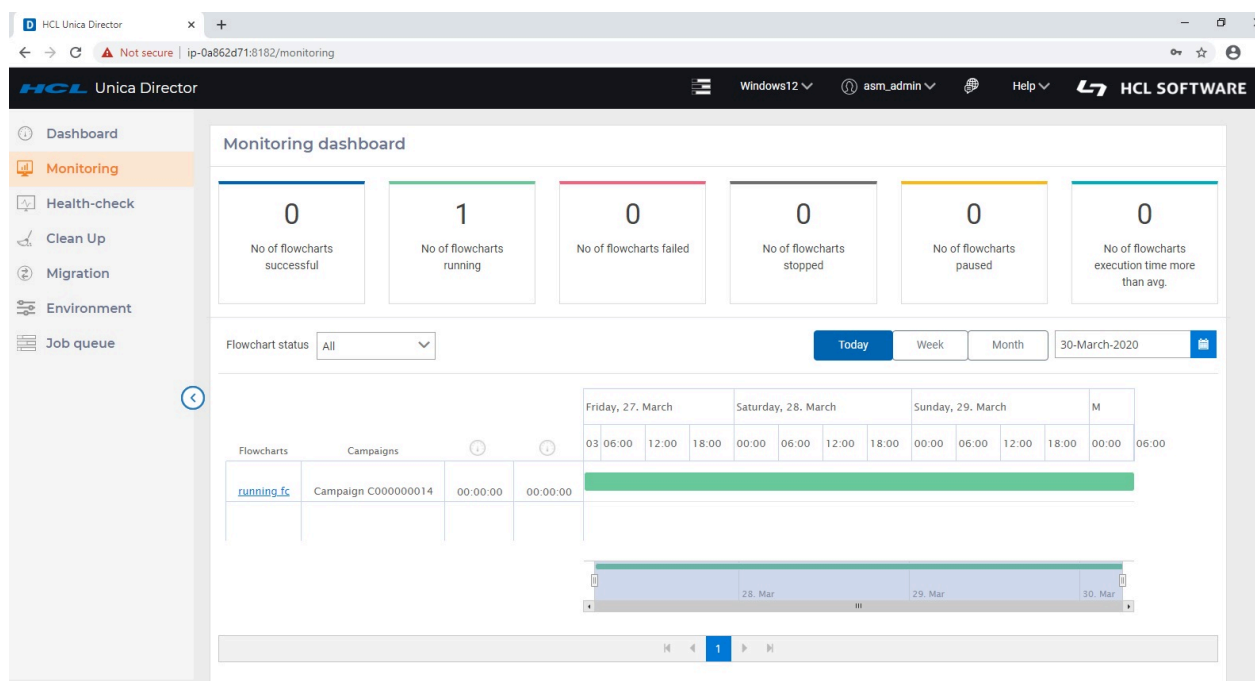
1. HCL Unica Director unterstützt nicht die Migration von Kampagnen/Ablaufdiagrammen, sofern Plan und Campaign integriert sind. Mit dieser Integration können Sie die Migration von Sitzungen und Sitzungsablaufdiagrammen nutzen. Benutzer erhalten die Fehlermeldung " Kampagnenliste: Ungültige Eingabe für die API", wenn sie auf der Migrationsseite auf "Kampagnenprojekt" klicken. Dieser Fehler kann ignoriert werden, da wir die bei eingeschalteter Plan- und Kampagnenintegration die Migration von Kampagnen nicht unterstützen.
2. Das Ablaufdiagramm wird nicht migriert, wenn der Name der Kampagne/Sitzung umbenannt wird und das Ablaufdiagramm nach der Umbenennung nicht bearbeitet/ gespeichert wird. Die Problemumgehung besteht darin, dass der Benutzer ein Ablaufdiagramm öffnen und speichern muss, damit auch der .ses-Dateiname aktualisiert wird.
3. Wenn die "Web-Zugriffskontrolle"-Anmeldemethode mit Unica Platform konfiguriert ist, erhöhen Sie den Wert für die "Token-Lebensdauer"-Einstellung von "Affinium | Verwaltung | Verschiedenes" der Platform auf einen Wert von mehr als 15 Sekunden, z.B: 9999 , damit die Migration in HCL Unica Director funktioniert.
4. Dieselben Benutzerdatenquellen mit exakt demselben Namen wie die Quell-Kampagnenumgebung sollten auch in der Ziel-Kampagnenumgebung konfiguriert werden, da sonst die Tabellenzuordnung des migrierten Ablaufdiagramms nicht funktioniert und alle Prozessboxen unkonfiguriert angezeigt werden.
5. Unica Director verwendet das Campaign-Dienstprogramm unica_acsesutil für die Migration, falls bei der Migration mit Unica Director ein Fehler aufgetreten ist, kann der Benutzer unica_acsesutil.log für weitere Informationen unter <Campaign_home>/logs/ unica_acsesutil.log überprüfen

Kapitel 8. Überwachung

Zweck

Die Überwachungsfunktion von HCL Unica Director bietet eine Ansicht der Ausführungen von Ablaufdiagrammen und deren detaillierte Informationen zu Ablaufdiagrammen, die von allen Benutzern erstellt wurden. Sie wird durch Klicken auf die Option 'Überwachung' in der linken Menüleiste aufgerufen.

Überwachungs-Dashboard



Der Unica Director zeigt Informationen zu den Ausführungshöhepunkten zusammen mit Zeitleisten an. Dazu zählt

1. Anzahl erfolgreich ausgeführter Ablaufdiagramme (Status als beendet).
2. Anzahl der laufenden Ablaufdiagramme (Status als begonnen/fortgeführt)
3. Anzahl der ausgefallenen Ablaufdiagramme (Status als fehlgeschlagen)
4. Anzahl der gestoppten Ablaufdiagramme (Status als gestoppt)
5. Anzahl der pausierten Ablaufdiagramme (Status als pausiert)

6. Anzahl der aktuellen Ablaufdiagrammläufe, die länger als die durchschnittliche Ausführungszeit dauern

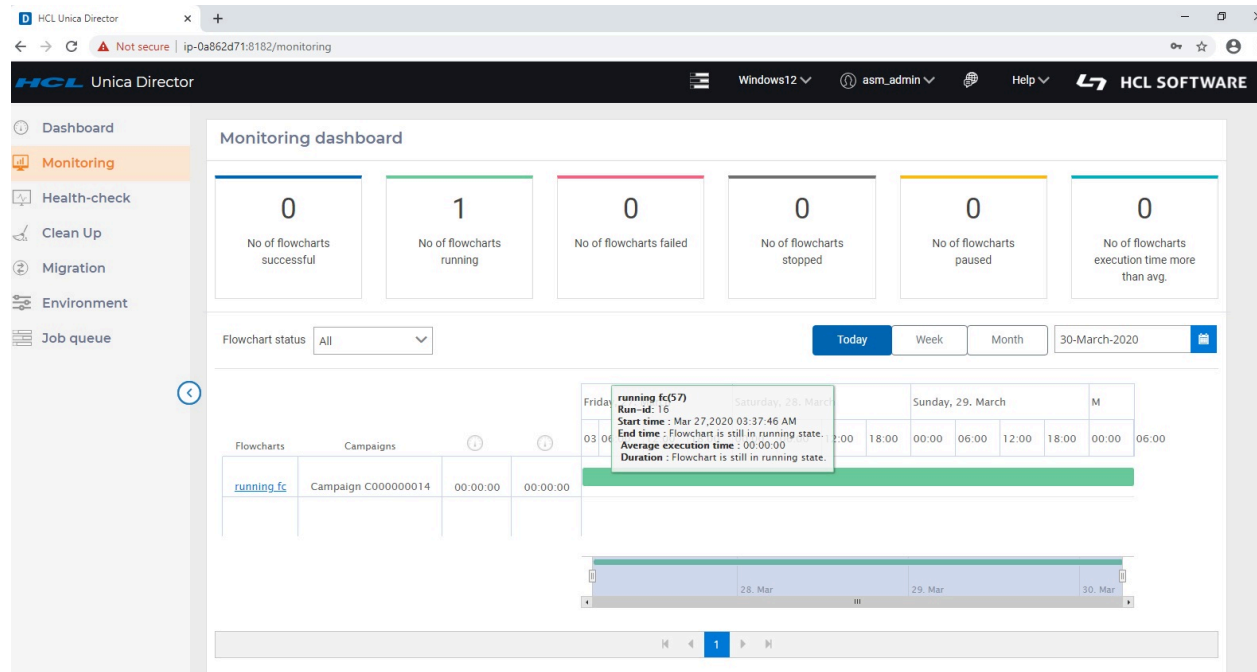
Unica Director bietet dem Benutzer die Möglichkeit, Ausführungsstatistiken in Form von Ablaufdiagrammen für "Heute" (für die letzten 24 Stunden), "Woche" (für die letzten 7 Tage) und "Monat" (für die letzten 30 Tage) oder für ein bestimmtes, aus dem bereitgestellten Kalender ausgewähltes Datum anzuzeigen. Die Ausführungsstatistik des Ablaufdiagramms wird auf dem oberen Feld pro Auswahl angezeigt.

Durch Klicken auf den Ablaufdiagramm-Link wird der Benutzer zu den Ausführungsdetails des Ablaufdiagramms geleitet, wo die Details zur Ausführung der Prozessbox angezeigt werden. HCL Unica Director zeigt nicht die Ablaufdiagramminformationen der in der Unica Campaign-Anwendung geplanten Ablaufdiagramme an. Es zeigt nur die Ablaufdiagramminformationen für die ausgeführten Ablaufdiagramme an.

Ablaufdiagramme, die unter Verwendung des Feldes "Ablaufplanprozess" ausgeführt werden (abgeschlossener Ablaufplanlauf/Zweig), werden vom Unica Director nicht unterstützt. Dem Benutzer wird der Status des Ablaufdiagramms ständig als "laufend" angezeigt, und die detaillierte Prozessausführung zeigt dieselben Prozessfelder an, die wiederholt ausgeführt werden.

Unica Campaign veröffentlicht die Informationen des Ablaufdiagramms an Unica Director via Nachrichtenwarteschlange. Die Daten werden von Unica Campaign in die Nachrichtenwarteschlange geschoben und verbraucht und Ablaufdiagramminformationen gespeichert, Unica Director. Die Nachrichtenwarteschlange sollte die ganze Zeit laufen, um die Daten im operationellen Dashboard zu veröffentlichen. Falls die Nachrichtenwarteschlange nicht läuft, sind die Daten zur Ausführung des Ablaufdiagramms in Unica Director nicht verfügbar.

Ablaufdiagramme



Wenn Sie mit der Maus über die Zeitleiste eines bestimmten Ablaufdiagramms fahren, werden Details des Ablaufdiagramms angezeigt, darunter auch

- Startzeit, Endzeit und durchschnittliche Ausführungszeit des Ablaufdiagramms.
- Die Dauer der letzten Ausführung des Ablaufdiagramms.

Ablaufdiagrammstatus und gültige Aktionen

Die folgende Tabelle beschreibt die gültigen Ablaufdiagrammzustände, die Farbe und die Aktionen, die auf der Dashboard-Seite Überwachung verfügbar sind.

Der Ablaufdiagrammstatus spiegelt den Status der letzten Ausführung wider.

Status (Farbe)	Beschreibung
Ausführung (grün)	Das Ablaufdiagramm ist aktiv.
Pausiert (Gelb)	Die Ablaufdiagrammausführung wurde absichtlich pausiert.
Erfolgreich (Hellblau)	Die Ablaufdiagrammausführung wurde erfolgreich und ohne Fehler abgeschlossen.
Angehalten (Schwarz)	Die Ablaufdiagrammausführung wurde absichtlich oder aufgrund eines Fehlers oder aufgrund eines Fehlers in einer oder mehreren Prozessboxen angehalten.

Gescheitert (rot)

Die Ausführung schlug aufgrund eines unbehandelten Fehlers oder eines Serverfehlers fehl, was darauf hinweist, dass der Ablaufdiagrammserverprozess unerwartet beendet wurde.

Anzahl der Ablaufdiagramme, die die aktuelle durchschnittliche Ausführungszeit überschreiten

Die durchschnittliche Ausführungszeit im Ablaufdiagramm wird als Durchschnitt der Ausführungszeiten der erfolgreich abgeschlossenen Ablaufdiagramme berechnet.

Details zum Prozessfeld

The screenshot shows the 'Process box detail' page in HCL Unica Director. The page has a sidebar with navigation options: Dashboard, Monitoring, Health-check, Clean Up, Migration, Environment, and Job queue. The main content area displays a table of process boxes. The first process box, 'Select1', is expanded to show its status as 'Successful' and its type as 'Select'. Below this, a table lists the status and execution times for three SQL queries: 'CREATE TABLE UAC_6623_nc (ACCT_ID INTEGER)', 'ALTER TABLE UAC_6623_nc ACTIVATE NOT LOGGED INITIALLY; INSERT INTO UAC_6623_nc SELECT DISTINCT ACCT_ID FROM AUTODCCACCT', and 'SELECT ACCT_ID FROM UAC_6623_nc ORDER BY ACCT_ID'. The second process box, 'Segment1', is also expanded, showing its status as 'Successful' and its type as 'Segment'. Below this, a table lists the status and execution times for a single SQL query: 'select ACCT_ID, ACCT_TYPE_CODE from AUTODCCACCT order by ACCT_ID'.

Process box name	Process box status	Process box type	Execution start	Execution stop																
Select1	Successful	Select	03/30/2020 15:25:30	03/30/2020 15:25:33																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Status</th> <th>Process box status</th> <th>Start time</th> <th>Stop time</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>CREATE TABLE UAC_6623_nc (ACCT_ID INTEGER)</td> <td>Successful</td> <td>03/30/2020 15:25:30</td> <td>03/30/2020 15:25:30</td> </tr> <tr> <td>ALTER TABLE UAC_6623_nc ACTIVATE NOT LOGGED INITIALLY; INSERT INTO UAC_6623_nc SELECT DISTINCT ACCT_ID FROM AUTODCCACCT</td> <td>Successful</td> <td>03/30/2020 15:25:31</td> <td>03/30/2020 15:25:31</td> </tr> <tr> <td>SELECT ACCT_ID FROM UAC_6623_nc ORDER BY ACCT_ID</td> <td>Successful</td> <td>03/30/2020 15:25:32</td> <td>03/30/2020 15:25:33</td> </tr> </tbody> </table>					Status	Process box status	Start time	Stop time	CREATE TABLE UAC_6623_nc (ACCT_ID INTEGER)	Successful	03/30/2020 15:25:30	03/30/2020 15:25:30	ALTER TABLE UAC_6623_nc ACTIVATE NOT LOGGED INITIALLY; INSERT INTO UAC_6623_nc SELECT DISTINCT ACCT_ID FROM AUTODCCACCT	Successful	03/30/2020 15:25:31	03/30/2020 15:25:31	SELECT ACCT_ID FROM UAC_6623_nc ORDER BY ACCT_ID	Successful	03/30/2020 15:25:32	03/30/2020 15:25:33
Status	Process box status	Start time	Stop time																	
CREATE TABLE UAC_6623_nc (ACCT_ID INTEGER)	Successful	03/30/2020 15:25:30	03/30/2020 15:25:30																	
ALTER TABLE UAC_6623_nc ACTIVATE NOT LOGGED INITIALLY; INSERT INTO UAC_6623_nc SELECT DISTINCT ACCT_ID FROM AUTODCCACCT	Successful	03/30/2020 15:25:31	03/30/2020 15:25:31																	
SELECT ACCT_ID FROM UAC_6623_nc ORDER BY ACCT_ID	Successful	03/30/2020 15:25:32	03/30/2020 15:25:33																	
Segment1	Successful	Segment	03/30/2020 15:25:33	03/30/2020 15:25:35																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Status</th> <th>Process box status</th> <th>Start time</th> <th>Stop time</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>select ACCT_ID, ACCT_TYPE_CODE from AUTODCCACCT order by ACCT_ID</td> <td>Successful</td> <td>03/30/2020 15:25:33</td> <td>03/30/2020 15:25:35</td> </tr> </tbody> </table>					Status	Process box status	Start time	Stop time	select ACCT_ID, ACCT_TYPE_CODE from AUTODCCACCT order by ACCT_ID	Successful	03/30/2020 15:25:33	03/30/2020 15:25:35								
Status	Process box status	Start time	Stop time																	
select ACCT_ID, ACCT_TYPE_CODE from AUTODCCACCT order by ACCT_ID	Successful	03/30/2020 15:25:33	03/30/2020 15:25:35																	

- Durch Anklicken eines Ablaufdiagramms auf dem vorherigen Bildschirm wird zur Auflistungsseite des Ablaufdiagramms navigiert. Die auf dieser Seite angezeigten Informationen umfassen
- Name, Status und Typ des Prozessfeldes
- Prozessfeld-Ausführungszeit
- Startzeit und Endzeit
- Prozessfeld-Status
- Status der ausgeführten Abfragen und die von jeder Abfrage benötigte Zeit

Unica Director zeigt nicht die Informationen der Ablaufdiagramme, die in der Anwendung von Unica Campaign geplant sind. Es werden lediglich die Ablaufdiagramminformationen der ausgeführten Ablaufdiagramme angezeigt.

Ablaufdiagrammstatus:

Der Benutzer kann eine der folgenden Optionen für den Ablaufdiagrammstatus auswählen: "Heute", "Monat" und "Woche" oder ausgewähltes Datum und Ablaufdiagrammstatus - Ablaufdiagrammausführung angezeigt im Zeitleistenraster.

1. ALLE
2. Stoppen
3. Aktiv
4. Erfolgreich
5. Angehalten
6. Fehlgeschlagen

Die 'Ausführende' Ablaufdiagramm-Statistik, die oben auf der Ablaufdiagramm-Überwachungsseite angezeigt wird, gilt für alle Ablaufdiagramme, die sich derzeit im Zustand 'Ausführend' befinden, unabhängig von "Heute", "Monat" und "Woche" oder dem ausgewählten Datum.

Konfigurieren der Funktion zur Überwachung von Unica Director-Ablaufdiagrammen in HCL Marketing Platform.

- Wählen Sie Einstellungen > Konfiguration aus.
- Öffnen Sie die Kategorie Campaign|FlowchartEvents und legen Sie die Eigenschaften fest
- Setzen Sie enableEvents = Yes.
- Wählen Sie Einstellungen > Konfiguration aus.
- Öffnen Sie die Kategorie Campaign|FlowchartEvents|ActiveMQ und legen Sie die Eigenschaften fest.
 - url tcp://<Hostname>:61616
- Platform-Benutzer mit Datenquellen für ActiveMQ-Berechtigungsnachweise asm_admin

- Datenquelle für ActiveMQ-Nachrichten-Broker-Berechtigungsanfrage
ACTIVEMQ_CRED_DS
- queueName flowchartInfo-campaign

Data Source unter Setting ->User

Benutzername = ACTIVEMQ_CRED_DS

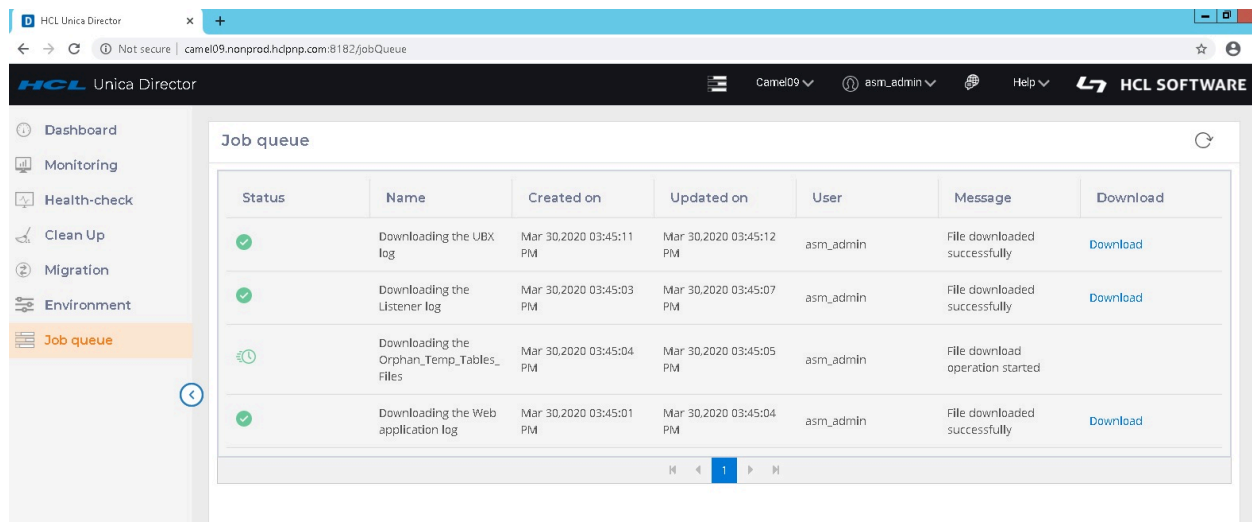
Kennwort = admin

Weitere Informationen finden Sie im Unica Platform-Administratorhandbuch.

Kapitel 9. Jobwarteschlange

Zweck

Die Option "Jobwarteschlange" in der linken Menüleiste führt zur Seite "Jobwarteschlange". Sie zeigt den Status der Aktionen durch die angemeldete Benutzerkennung an. Die Operationen von HCL Unica Director sind asynchron und werden in der Jobwarteschlange gemeldet. Sobald die Aktionen abgeschlossen sind, sehen Sie den Status der durchgeführten Aktionen und die Details des Ergebnisses. Die Jobwarteschlange zeigt auch alle Fehler an, die bei einer ausgeführten Aktion aufgetreten sind, und es werden Ihnen Fehlerinformationen oder Hinweise darauf gegeben, wo Sie zusätzliche Informationen erhalten können.



Status	Name	Created on	Updated on	User	Message	Download
✓	Downloading the UBX log	Mar 30,2020 03:45:11 PM	Mar 30,2020 03:45:12 PM	asm_admin	File downloaded successfully	Download
✓	Downloading the Listener log	Mar 30,2020 03:45:03 PM	Mar 30,2020 03:45:07 PM	asm_admin	File downloaded successfully	Download
⌚	Downloading the Orphan_Temp_Tables_Files	Mar 30,2020 03:45:04 PM	Mar 30,2020 03:45:05 PM	asm_admin	File download operation started	
✓	Downloading the Web application log	Mar 30,2020 03:45:01 PM	Mar 30,2020 03:45:04 PM	asm_admin	File downloaded successfully	Download

Die Seite der Jobwarteschlange listet Status, Name, Erstellt am, Aktualisiert am, Benutzer, Name, Nachricht und Herunterladen auf.

Informationen zur Jobwarteschlangenliste

- **In der Jobwarteschlange protokollierte Operationen:** Die folgenden Operationen werden in der Jobwarteschlange protokolliert:
 - Von der Seite Zustandsüberprüfung:
 - Listener - Start / Stopp / Neustart
 - Anwendung - Start / Stopp

- Seite bereinigen:
 - Campaign -Webprotokoll - Löschen / Herunterladen
 - Campaign-Listenerprotokoll - Löschen / Herunterladen
 - Nicht erfaßte Tabellen und Dateien - Löschen / Herunterladen
 - Temporäre Tabellen und Dateien von angegebenen Objekten - Löschen / Herunterladen
 - Temporäre Tabellen und Dateien aus spezifischen Dateien - Löschen/ Herunterladen
 - Protokolldateien:
 - Webanwendungsprotokoll - Löschen/Herunterladen
 - UBX-Tools-Protokoll - Löschen/Herunterladen
 - UBX-Protokoll - Löschen / Herunterladen
 - eMessage ETL-Protokoll - Löschen / Herunterladen
 - Enagage ETL-Protokoll - Löschen / Herunterladen
 - Ablaufdiagrammprotokoll - Löschen / Herunterladen
 - Listenerprotokoll - Löschen / Herunterladen
 - Master-Listenerprotokoll - Löschen / Herunterladen
 - Campaign Server Manager-Protokoll - Löschen/Herunterladen
 - Campaign-Dienstprogrammprotokoll - Löschen/Herunterladen
 - Sitzungsprotokoll - Löschen / Herunterladen
 - Protokoll des Sitzungsdienstprogramms - Löschen / Herunterladen
 - Webverbindungsprotokoll - Löschen/Herunterladen
 - Dienstprogrammprotokoll zur Erstellung von Campaign Reports - Löschen/ Herunterladen

Aktionen die nicht in der Jobwarteschlange aufgezeichnet sind: Die folgenden Aktionen werden nicht in der Jobwarteschlange gemeldet:

- Von der Seite Zustandsüberprüfung:
 - Verbindung zur Datenquelle
 - Zugriff auf den Status der Anwendungsbereitstellung

Download-Link: Sie können über einen Download-Link Protokolle für Ihre Benutzeraktionen für Jobs in der jeweiligen Jobwarteschlange herunterladen.

Benutzeraktionen, die in der aktuell ausgewählten Umgebung ausgeführt werden::

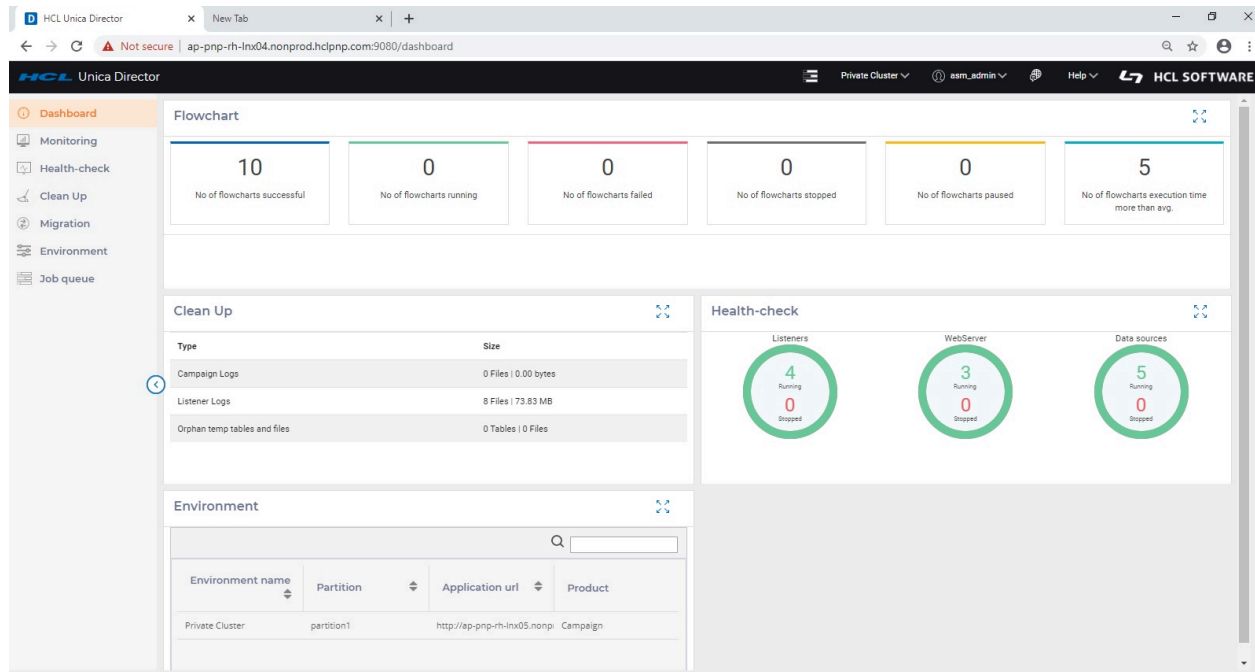
Die Jobwarteschlange zeigt alle Benutzeraktionen an, die in der aktuell ausgewählten Umgebung ausgeführt werden.

Schaltfläche "Aktualisieren": Sie können die Seite "Jobwarteschlange" aktualisieren, um den neuesten Status der in der Unica Director-Anwendung durchgeführten Benutzeraktionen anzuzeigen.

Anmerkung: Jobwarteschlangenseite wird nicht automatisch aktualisiert.

Kapitel 10. Dashboard

Das Dashboard ist der Standardbildschirm des HCL Unica Director nach der Anmeldung. Es kann auch durch Klicken auf die Option 'Dashboard' in der linken Menüleiste aufgerufen werden.



HCL Unica Director bietet eine Dashboardansicht der in Unica Director verfügbaren Informationen.

- Der Status und die Statistik der Ablaufdiagramme.
- Anzeige von Campaign-Protokollen, Listenerprotokollen und von nicht erfaßten temporären Tabellen und Dateien
- Zustandsprüfung von Listenern, Webservern und Datenquellen,
- Umgebungsbezogene Daten wie Umgebungsname, Partition, Anwendungs-URL und das Produkt. Anmerkung: Eventuell müssen Sie nach unten scrollen, um diesen Abschnitt zu erreichen.

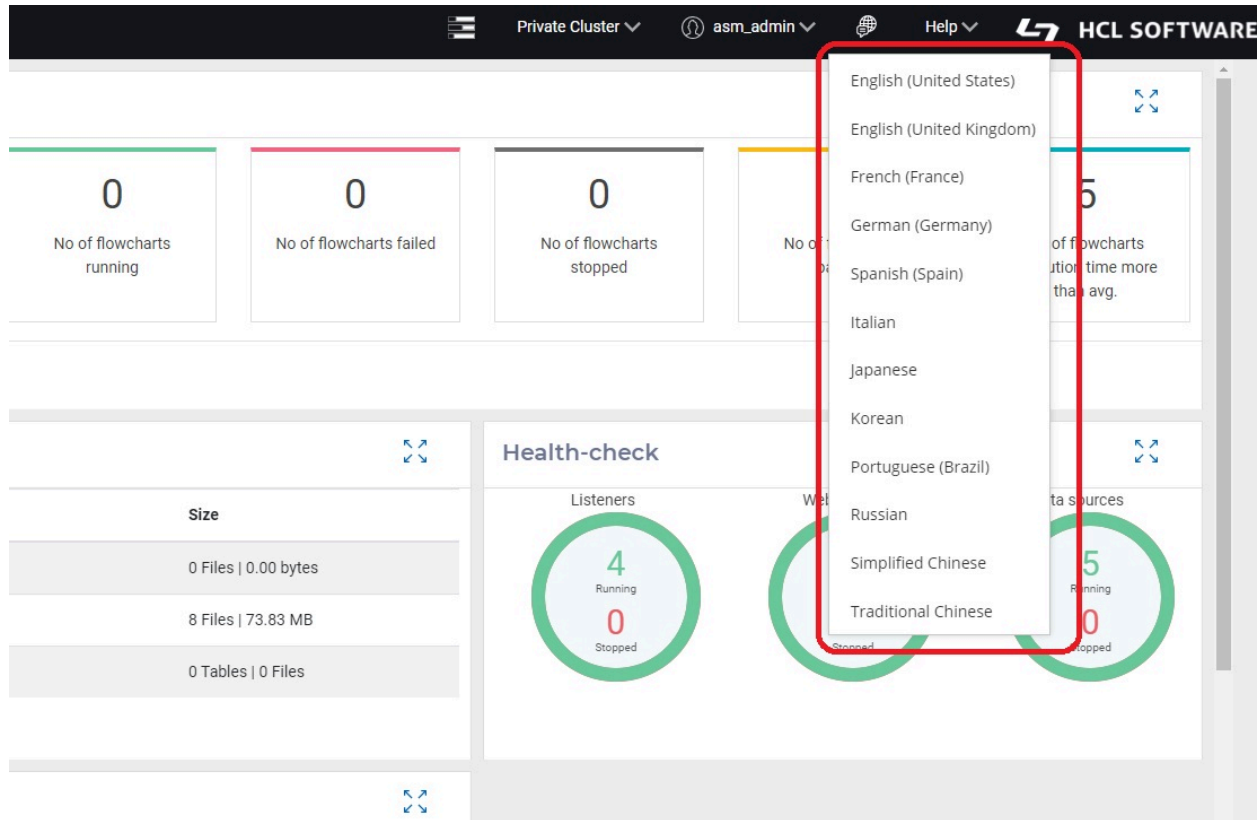
Überwachung des Ablaufdiagramms

- Die Ablaufdiagrammstatistik wird im oberen Abschnitt der Dashboard-Seite angezeigt und wird anhand der ausgeführten Ablaufdiagramme berechnet (bestanden/nicht bestanden/gestoppt/gehalten/pausiert heute).
- Informationen auf der obersten Ebene der Ablaufdiagrammzeitleiste werden nach dem aktuellen/spätesten Status des Ablaufdiagramms am aktuellen Datum angezeigt. Das Fenster zur Überwachung von Ablaufdiagrammen zeigt die Ablaufdiagramme nach Startdatum und -zeit an, nicht nach der Zeit der Fertigstellung dieser Ablaufdiagramme.
- Solange sich ein Ablaufdiagramm noch im Status "Ausführung" befindet und vor "heute" begonnen wurde, wird es in der Zeitleiste für heute angezeigt.
- Jedes Ablaufdiagramm mit einem dieser Status - gestoppt/fehlgeschlagen/pausiert - das vor dem heutigen Tag gestartet wurde, wird in der heutigen Zeitleiste nicht angezeigt. Diese werden in einer Zeitleiste mit demselben Datum wie ihre Startzeit verfügbar sein.

Kapitel 11. Lokalisierungsunterstützung

Der HCL Unica Director und das dazugehörige Installationsprogramm unterstützen die folgenden Sprachen.

1. Englisch (Vereinigte Staaten)
2. Englisch (Großbritannien)
3. Französisch
4. Deutsch
5. Spanisch
6. Italienisch
7. Japanisch
8. Koreanisch
9. Portugiesisch (Brasilien)
10. Russisch
11. Vereinfachtes Chinesisch
12. Traditionelles Chinesisch



Wenn Sie das Symbol 'Sprache ändern' in der oberen rechten Ecke von HCL Unica Director anklicken, können Sie die gewünschte Sprache einstellen

Anmerkung: Es wird dringend empfohlen, dieselbe Sprache wie bei Ihrer Campaign-Installation zu verwenden

Kapitel 12. Fehlerbehebung

Ausführungsstatus des Ablaufdiagramms wurde nicht an HCL Unica Director übermittelt.

Unter den nachfolgend beschriebenen Umständen wird der Status der Ablaufplanausführung an Unica Director nicht übermittelt.

1. Beenden des Serverprozesses.
2. Beenden des Listeners und Entfernen des Ablaufdiagramms der aktiven Sitzungen vom Listener.
3. Löschen Sie Zeitpläne, während das Ablaufdiagramm ausgeführt wird ... und so weiter.

Auf diese Weise können Ablaufdiagramme als in Ausführung befindlich angezeigt werden, auch wenn sie abgeschlossen oder fehlgeschlagen sind. Um dies zu korrigieren, führen Sie bitte die folgenden Schritte in solchen Szenarien durch:

1. Melden Sie sich beim HCL Unica Director an.
2. Klicken Sie auf Überwachen.
3. Fahren Sie mit der Maus über das "laufende" Ablaufdiagramm, das als abgeschlossen/nicht abgeschlossen angezeigt wird.
4. Notieren Sie sich die RunID und die Ablaufdiagramm-ID eines solchen Ablaufdiagramms. Beispiel runId= 124504 &flowchartId=3455.
5. Diese Informationen erhalten Sie auch, wenn Sie auf das Ablaufdiagramm klicken und das detaillierte Ausführungsfenster öffnen. In der Adressleiste wird etwas Ähnliches wie `http://<HOST>:<PORT>/process-box?runId= 124504&flowchartId=3455.` angezeigt.
6. Verwenden Sie die RunID in den folgenden Abfragen, überprüfen Sie dieses SQL-Script mit Ihrem DBA, machen Sie ein Backup der Unica Director-Datenbank und führen Sie anschließend Folgendes aus:
 - `db2 " delete from AO_PROCESSRUNEVENTS where RUN_ID= 124504"`
 - `db2 " delete from AO_processruninfo where RUN_ID= 124504"`
 - `db2 " delete from AO_RUNINFO where RUN_ID = 124504"`